PARKSIDE®

KAPP- UND GEHRUNGSSÄGE PKS 1500 A1

(DE) (AT) (CH)

KAPP- UND GEHRUNGSSÄGE PKS 1500 A1
Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

(FR) (CH)

SCIE DE COUPE ET A ONGLET PKS 1500 A1
Consignes d'utilisation et de sécurité
Traduction du manuel d'origine

(NL)

AFKORT- EN VERSTEKZAAG PKS 1500 A1
Gebruiks- en veiligheidsvoorschriften
Vertaling van de originele gebruikshandleiding

(GB)

MITRE SAW PKS 1500 A1
Operating and Safety Instructions
Translation of Original Operating Manual

(IT) (CH)

SEGA TRONCATRICE E PER TAGLI OBLIQUI PKS 1500 A1
Avvertenze sul funzionamento e la sicurezza
Traduzione delle istruzioni per l'uso originali

IAN 93463

(AT) (CH) (NL)

PARKSIDE®

KAPP- UND GEHRUNGSSÄGE PKS 1500 A1

DE | AT | CH	Kapp- und Gehrungssäge	1–11
GB	Mitre Saw	12–21
FR | CH	Scie de coupe et à onglet	22–32
IT | CH	Sega troncatrice e per tagli obliqui	33–43
NL	Afkort- en verstekzaag	44–55

	DE AT CH	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	GB	Read and follow the operating and safety instructions before you start working with this power tool.
	FR CH	Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les!
	IT CH	Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza!
	NL	Vóór ingebruikneming de handleiding en de veiligheidsvoorschriften lezen en in acht nemen!

	DE AT CH	Schutzbrille tragen!
	GB	Wear safety goggles.
	FR CH	Portez des lunettes de protection!
	IT CH	Portare occhiali protettivi!
	NL	Draag een veiligheidsbril!

	DE AT CH	Gehörschutz tragen!
	GB	Wear ear-muffs.
	FR CH	Porter une protection de l'ouïe!
	IT CH	Portare cuffie antirumore!
	NL	Gehoorbeschermer dragen!

	DE AT CH	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	GB	Wear a breathing mask.
	FR CH	En cas de dégagement de poussière!
	IT CH	In caso di sviluppo di polvere!
	NL	Bij het vrijkomen van stof!

	DE AT CH	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!
	GB	Important! Risk of injury! Never reach into the running saw blade.
	FR CH	Attention, risque de blessure! Ne touchez pas la lame de scie lorsqu'elle est en mouvement.
	IT CH	Attenzione - pericolo di lesioni! Non avvicinate le mani alla lama mentre questa è in movimento.
	NL	Let op ! Risico een verwonding op te lopen! Niet in het draaiende zaagblad grijpen.

	DE AT CH	**Achtung!** Laserstrahlung
	GB	**Attention:** Laser beam
	FR CH	**Attention!** Rayon laser
	IT CH	**Attenzione!** Raggio laser
	NL	**Let op!** Laserstraling

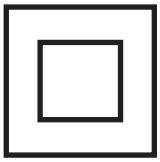
	DE AT CH	Schutzklasse II
	GB	Protection class II
	FR CH	Classe de protection II
	IT CH	Classe di protezione II
	NL	Beschermklasse II

Fig. 1

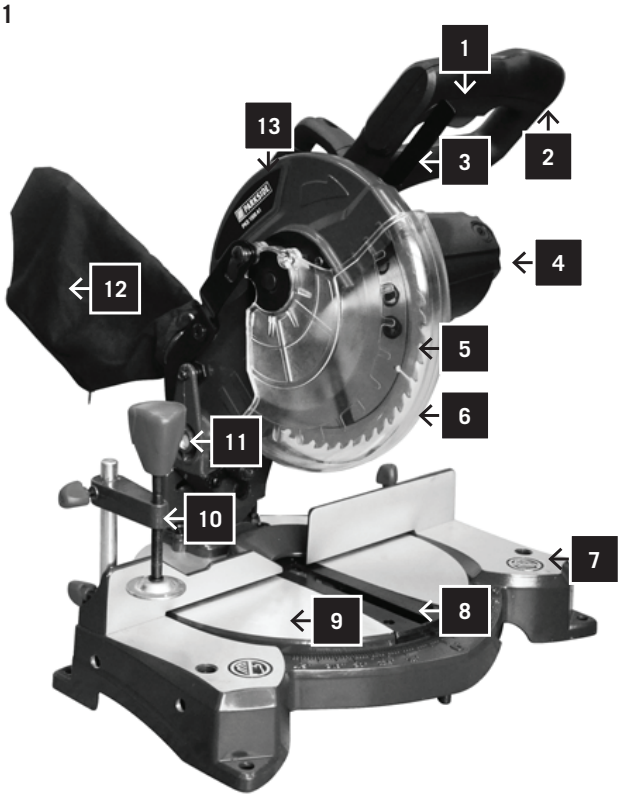


Fig. 1.1

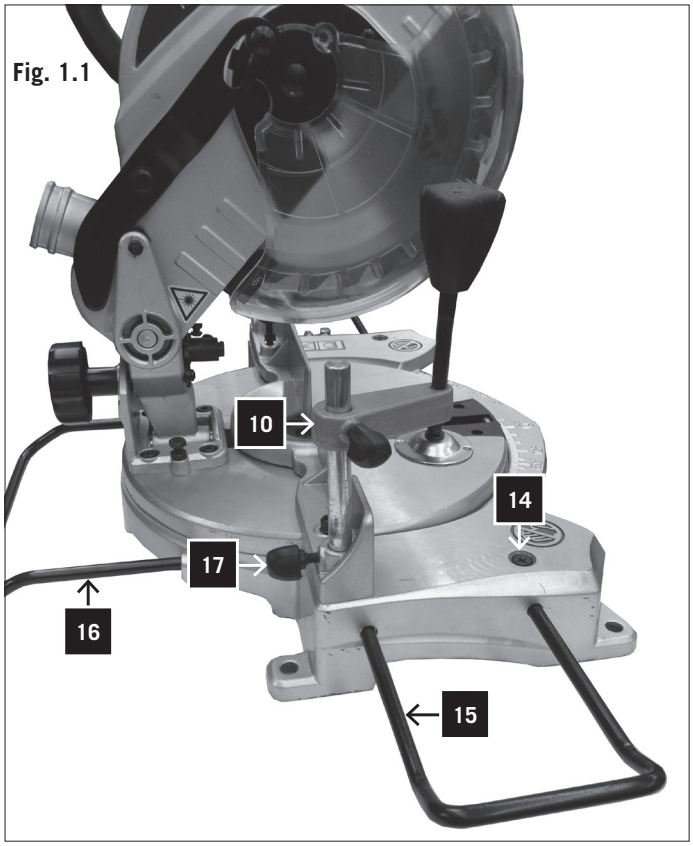


Fig. 1.2

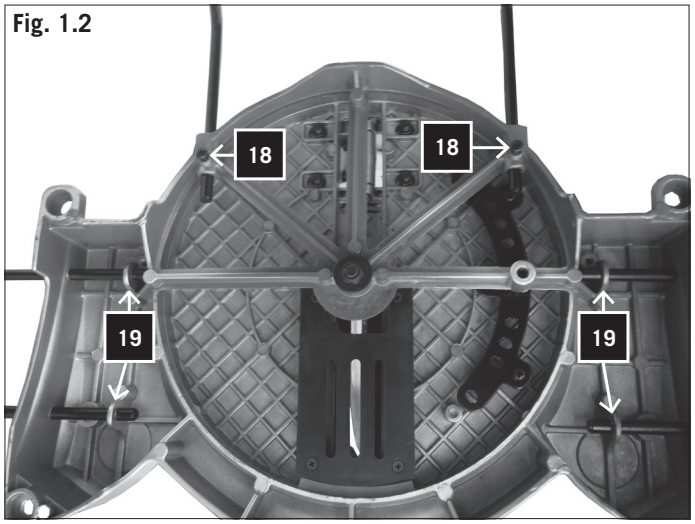


Fig. 2

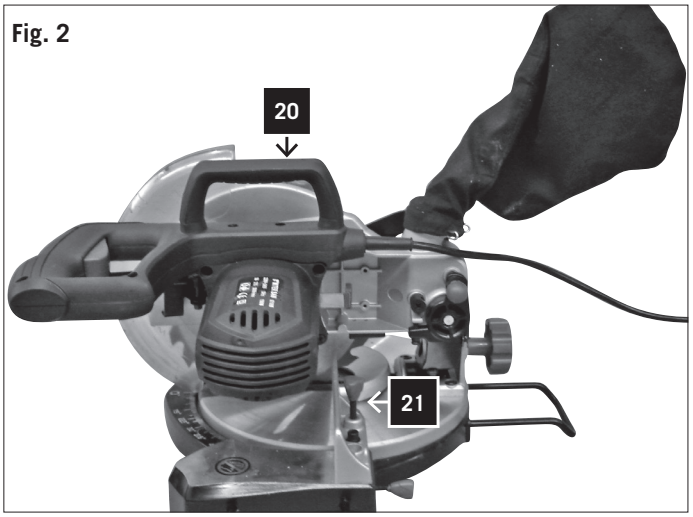


Fig. 3

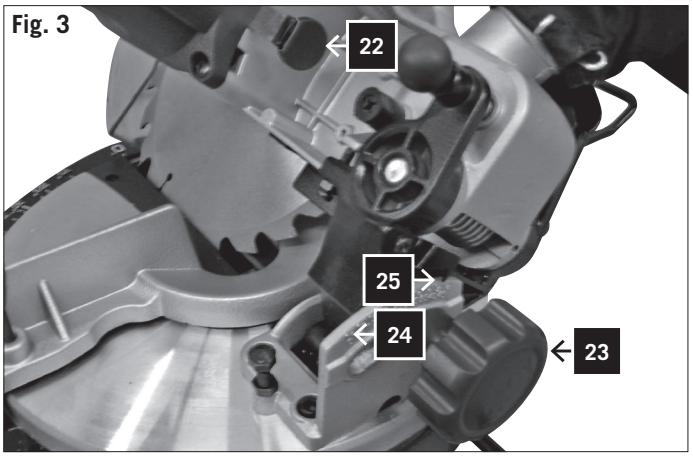


Fig. 4

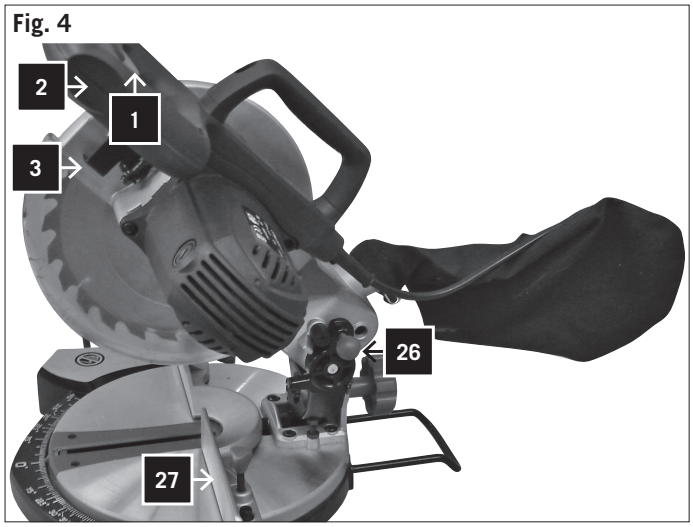


Fig. 5

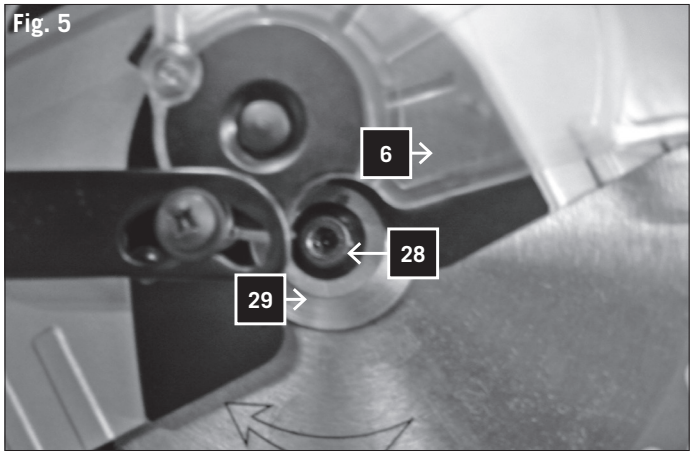
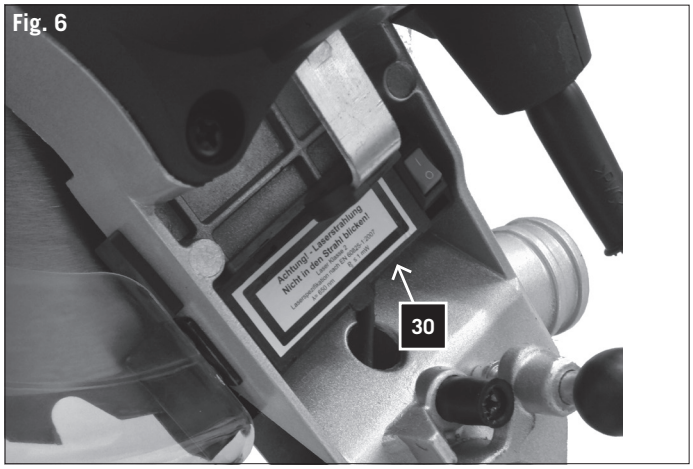


Fig. 6



Inhaltsverzeichnis:

Seite:

Einleitung	2-3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Wichtige Hinweise	3-5
Zusätzliche Sicherheitshinweise	5-6
Restrisiken	7
Inbetriebnahme	7
Montage	7-8
Einsatzbereich	8
Einstellungen	8
Arbeitshinweise	8
Elektrischer Anschluss	9
Zubehör	9
Wartung	9
Störungsabhilfe	10
Garantieurkunde	11
Konformitätserklärung	56

Einleitung

HERSTELLER:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VEREHRTER KUNDE,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.
Hinweis: Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

WIR EMPFEHLEN IHNEN:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanweisung durch.
Diese Bedienungsanweisung soll es Ihnen erleichtern, Ihre Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.
Die Bedienungsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit der Maschine sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine erhöhen.
Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanweisung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb der Maschine geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.
Bewahren Sie die Bedienungsanweisung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An der Maschine dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch der Maschine unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.
Neben den in dieser Bedienungsanweisung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.
Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Legende von Fig. 1

1 Starttaste
2 Handgriff
3 Sperrhebel
4 Motor
5 Sägeblatt
6 Sägeblattschutz beweglich
7 Sockel
8 Tischeinlage
9 Drehtisch
10 Werkstückspanner
11 Gelenk Gehäuse / Sockel
12 Spänesack
13 Sägeblattschutz starr

PKS 1500 A1	
Lieferumfang	
	Kapp- und Gehrungssäge
	Spänesack
	Werkstückspanner
	Werkzeug für Sägeblattwechsel SW 6
	2 Werkstückauflagen
	Standbügel
	2 Kohlebürsten
	2 Batterien (AAA)
	Bedienungsanweisung
Technische Daten	
Baumaße L x B x H mm	690 x 550 x 440
ø Drehtisch mm	385 x 150
Tischhöhe mm	55
Sägeblatt ø mm	210/30/2,6/1,6 WZ 48
Drehzahl 1/min	5000
Schnittgeschwindigkeit m/s	55
Schwenkbereich	2 x 45°
Neigungswinkel	45°
Doppelgehrung 45° x 45°	links
Rasterstellungen	45°, 30°, 22,5°, 15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°
Gewicht kg	7,7
Schnittdaten Kappbetrieb	
max. Schnitttiefe 90°/45°	60 / 35 mm
90°/90°	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm
Antrieb	
Motor V/Hz	220-240~ / 50
Aufnahmeleistung W	S6 25%* 1500W

Technische Änderungen vorbehalten!

* Betriebsart S6, ununterbrochener periodischer Betrieb. Der Betrieb setzt sich aus einer Anlaufzeit, einer Zeit mit konstanter Belastung, und einer Leerlaufzeit zusammen. Die Spieldauer beträgt 10 min, die relative Einschaltdauer beträgt 25% der Spieldauer.

Das Werkstück muss mindestens eine Höhe von 3 mm und eine Breite von 10 mm haben.
Achten Sie darauf, dass das Werkstück immer mit der Spannvorrichtung gesichert wird.

Information zur Geräuschentwicklung
Die Geräuschpegel dieser Maschine während des Betriebs sind die folgenden:
L_{pA}: 99.6dB(A) K=3dB(A)
L_{wA}: 112.6dB(A) K=3dB(A)
Vibration: 4.51m/s² K=1.5m/s²
Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz. Falls der elektrische Anschluss defekt ist, kann der Strom beim Start der Maschine abfallen. Dies kann andere Maschinen beeinträchtigen (z. B. blinkende Lampen). Entspricht die elektrische Leistung Zmax < 0,27, sollten solche Störungen nicht auftreten. (Falls doch, informieren Sie Ihren Fachhändler).

- Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden;
- Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer ersten Beurteilung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

- Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird;
- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kapp- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße.
Warnung! Das mitgelieferte Sägeblatt ist ausschließlich zum Sägen von Holz bestimmt! Verwenden Sie dieses nicht zum Sägen von Kunststoff!
Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.
Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.
Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.
Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.
Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.
Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.
Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Wichtige Hinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Sicheres Arbeiten

1 Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung
  – Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
2 Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse
  – Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus.
  – Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
  – Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
  – Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
3 Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag
  – Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z. B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten).
4 Halten Sie andere Personen fern

– Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Elektrowerkzeug oder das Kabel berühren. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
– Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein, Auszubildende mind. 16 Jahre, jedoch nur unter Aufsicht.

5 Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf
– Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

6 Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht
– Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

7 Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug
– Verwenden Sie keine leistungsschwachen Elektrowerkzeuge für schwere Arbeiten.
– Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist. Benutzen Sie zum Beispiel keine Handkreissäge zum Schneiden von Baumästen oder Holzscheiten.
– Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht zum Brennholzsägen.

8 Tragen Sie geeignete Kleidung
– Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
– Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
– Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

9 Benutzen Sie Schutzausrüstung
– Tragen Sie eine Schutzbrille.
– Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.

10 Schließen Sie die Staubabsaug-Einrichtung an
– Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung und Auffangeinrichtung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen und richtig benutzt werden.
– Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist nur mit einer geeigneten Absauganlage zulässig.

11 Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist
– Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

12 Sichern Sie das Werkstück
– Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
– Bei langen Werkstücken ist eine zusätzliche Auflage (Tisch, Böcke, etc.) erforderlich, um ein Kippen der Maschine zu vermeiden.
– Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen Arbeitsplatte und Anschlag, um ein Wackeln bzw. Verdrehen des Werkstückes zu verhindern.

13 Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
– Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
– Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen durch ein plötzliches Abrutschen eine oder beide Hände das Sägeblatt berühren könnten.

14 Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt
– Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
– Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
– Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
– Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
– Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

15 Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
– Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
– Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.

16 Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken
– Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

17 Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf
– Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.

18 Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Außenbereich
– Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
– Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.

19 Seien Sie aufmerksam
– Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

20 Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen
– Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
– Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
– Die bewegliche Schutzhaube darf in geöffnetem Zustand nicht festgeklemmt werden.

– Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
– Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
– Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
– Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

21 ACHTUNG!
– Bei Doppelgehrungsschnitten ist besondere Vorsicht geboten.

22 ACHTUNG!
– Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

23 Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren
– Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; anderenfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

1 Sicherheitsvorkehrungen
– Warnung! Beschädigte oder deformierte Sägeblätter nicht verwenden.
– Tauschen Sie einen abgenutzten Tischeinsatz aus.
– Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen.
– Achten Sie darauf, dass ein für den zu schneidenden Werkstoff geeignetes Sägeblatt ausgewählt wird.
– Tragen Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung. Dies schließt ein:
  – Gehörschutz zur Verminderung des Risikos schwerhörig zu werden,
  – Atemschutz zur Verminderung des Risikos gefährlichen Staub einzuatmen,
  – Tragen Sie beim Hantieren mit Sägeblättern und rauen Werkstoffen Handschuhe. Tragen Sie Sägeblätter, wann immer praktikabel, in einem Behältnis.
  – Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
– Schließen Sie das Elektrowerkzeug beim Sägen von Holz an eine Staubauffangeinrichtung an. Die Staubfreisetzung wird unter anderem durch die Art des zu bearbeitenden Werkstoffs, die Bedeutung lokaler Abscheidung (Erfassung oder Quelle) und die richtige Einstellung von Hauben/Leitblechen/Führungen beeinflusst.
– Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl).

2 Wartung und Instandhaltung
– Ziehen Sie bei jeglichen Einstell- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.
– Die Lärmverursachung wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, unter anderem von der Beschaffenheit der Sägeblätter, Zustand von Sägeblatt und Elektrowerkzeug. Verwenden Sie nach Möglichkeit Sägeblätter, die zur Verringerung der Geräuschentwicklung konstruiert wurden, warten Sie das Elektrowerkzeug und Werkzeugaufsätze regelmäßig und setzen Sie diese gegebenenfalls instand, um Lärm zu reduzieren.
– Melden Sie Fehler an dem Elektrowerkzeug, Schutzeinrichtungen oder dem Werkzeugaufsatz sobald diese entdeckt wurden, der für die Sicherheit verantwortlichen Person.

3 Sicheres Arbeiten
– Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren höchstzulässige Drehzahl nicht geringer ist als die maximale Spindeldrehzahl der Tischreissäge und die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
– Vergewissern Sie sich, dass das Sägeblatt in keiner Stellung den Drehtisch berührt, indem Sie bei gezogenem Netzstecker das Sägeblatt mit der Hand, in der 45° und in der 90° Stellung drehen. Sägekopf gegebenenfalls neu justieren.
– Verwenden Sie beim Transportieren des Elektrowerkzeuges nur die Transportvorrichtungen. Verwenden Sie niemals die Schutzvorrichtungen für Handhabung oder Transport.
– Achten Sie darauf, dass während des Transportes der untere Teil des Sägeblattes abgedeckt ist, beispielsweise durch die Schutzvorrichtung.
– Darauf achten, nur solche Distanzscheiben und Spindelringe zu verwenden, die für den vom Hersteller angegebenen Zweck geeignet sind.
– Der Fußboden im Umkreis der Maschine muss eben, sauber und frei von losen Partikeln, wie z. B. Spänen und Schnittresten, sein.
– Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt
– Keine Schnittreste oder sonstige Werkstückteile aus dem Schnittbereich entfernen, so lange die Maschine läuft und das Sägeaggregat sich noch nicht in der Ruhestellung befindet.
– Darauf achten, dass die Maschine, wenn irgend möglich, immer an einer Werkbank oder einem Tisch befestigt ist.
– Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern (z. B. Abrollständer oder Rollbock).

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen

Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN UMGANG MIT SÄGEBLÄTTERN

1 Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
2 Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
3 Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
4 Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
5 Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
6 Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.
7 Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
8 Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
9 Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
10 Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
11 Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
12 Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.

Achtung: Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken
Laserklasse 2

Schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßahmen vor Unfallgefahren!

- Nicht direkt mit ungeschütztem Auge in den Laserstrahl blicken.
- Niemals direkt in den Strahlengang blicken.
- Den Laserstrahl nie auf reflektierende Flächen und Personen oder Tiere richten. Auch ein Laserstrahl mit geringer Leistung kann Schäden am Auge verursachen.
- Vorsicht - wenn andere als die hier angegebenen Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu einer gefährlichen Strahlungsexposition führen.
- Lasermodul niemals öffnen. Es könnte unerwartet zu einer Strahlenexposition kommen.
- Wenn die Kappsäge längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Batterien entfernt werden.
- Der Laser darf nicht gegen einen Laser anderen Typs ausgetauscht werden.
- Reparaturen am Laser dürfen nur vom Hersteller des Lasers oder einem autorisierten Vertreter vorgenommen werden.

Sicherheitshinweise zum Umgang mit Batterien

1 Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und –) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
2 Batterien nicht kurzschließen.
3 Nicht wiederaufladbare Batterien nicht laden.
4 Batterie nicht überentladen!
5 Alte und neue Batterien sowie Batterien unterschiedlichen Typs oder Herstellers nicht mischen! Alle Batterien eines Satzes gleichzeitig wechseln.
6 Verbrauchte Batterien unverzüglich aus dem Gerät entfernen und richtig entsorgen!
7 Batterien nicht erhitzen!
8 Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
9 Batterien nicht auseinander nehmen!
10 Batterien nicht deformieren!
11 Batterien nicht ins Feuer werfen!
12 Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
13 Kindern nicht ohne Aufsicht das Wechseln von Batterien gestatten!
14 Bewahren Sie Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die Batterie nicht in direkte Sonneneinstrahlung, benutzen oder lagern Sie diese nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.
15 Unbenutzte Batterien in der Originalverpackung aufbewahren und von Metallgegenständen fern halten. Ausgepackte Batterien nicht mischen oder durcheinander werfen! Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigungen, zu Verbrennungen oder gar zu Brandgefahr führen.
16 Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird, außer es ist für Notfälle!
17 Batterien, die ausgelaufen sind NIEMALS ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut in diesem Bereich sofort unter laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in einem solchen Fall bitte umgehend einen Arzt auf.

18 Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

⚠ Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell, was zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und in der Schnittgenauigkeit führt.
- Beim Schneiden von Plastikmaterial verwenden Sie bitte immer Klemmen: die Teile, die gesägt werden sollen, müssen immer zwischen den Klemmen fixiert werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Kappsäge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.

Inbetriebnahme

Beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanweisung.

ENTFERNUNG DER VERPACKUNG

Nehmen Sie die Maschine aus ihrer Schachtel, die sie während des Transports geschützt hat, ohne diese zu beschädigen. Sie könnte später wieder, bei einem längeren Transport der Kappsäge oder einer langfristigen Lagerung, nützlich sein.

VERSETZEN

Da die Kappsäge relativ klein und leicht ist, kann ihr Standort leicht verändert werden, auch von einer einzelnen Person. Es genügt, nach Verriegeln des Sperrknopfes (26 - Fig. 4) in der untersten Stellung, die Kappsäge am Handgriff (2 - Fig. 4) anzuheben.

TRANSPORT

Falls die Maschine transportiert werden muß, nehmen Sie sie am Handgriff (2 - Fig. 4) und stellen sie in ihre Originalverpackung. Passen Sie dabei auf, dass sie in der richtigen Position eingeführt wird (siehe Pfeile auf der Schachtel).

Fixieren Sie die Ladung mit Seilen oder Sicherheitsriemen, damit es während des Transports nicht zu Verschiebungen kommt oder Teile der Ladung herausfallen.

POSITIONIERUNG/ARBEITSPLATZ

Positionieren Sie die Maschine auf eine Arbeitsbank oder auf einen flachen Sockel, damit das Gerät so stabil wie möglich steht.

Achten Sie darauf, dass die Maschine, wenn irgend möglich, immer an einer Werkbank oder einem Tisch befestigt ist.

Bei der Arbeit mit der Maschine müssen die ergonomischen Faktoren berücksichtigt werden. Die ideale Höhe des Arbeitstisches oder des Sockels wird erreicht, wenn die Grundfläche oder die obere Arbeitsfläche 90 bis 95 cm über dem Boden liegt. Die Positionierung der Maschine muß so erfolgen, dass sie mindestens 80 cm freien Raum in allen Richtungen um sich herum hat. Somit können die Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten, sowie die notwendigen Einstellungen unter Einhaltung der Sicherheitsbedingungen und mit genügend Bewegungsraum erfolgen.

VORSICHT: Stellen Sie die Maschine in einer Zone auf, die in Bezug auf die Umweltbedingungen und die Beleuchtung geeignet ist. Vergessen Sie nie, dass die allgemeinen Umweltbedingungen bei der Arbeit eine extrem wichtige Rolle bei der Unfallverhütung spielen.

ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ

Die Steckdose muss in gutem Zustand sein.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Netzanlage eine magnetothermische Schutzvorrichtung vorgeschaltet sein muß, die alle Leitungen vor Kurzschlüssen und Überlastungen schützt.

⚠ Montage

WARNUNG! Stecken Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit den Netzstecker erst dann in eine Steckdose, wenn alle Montageschritte abgeschlossen sind und Sie die Sicherheitshinweise und Betriebsanweisungen gelesen und verstanden haben.

Heben Sie die Säge aus der Verpackung und setzen Sie sie auf Ihre Werkbank. (Positionierung der Säge auf der Werkbank - siehe nächste Seite unter „POSITIONIERUNG / ARBEITSPLATZ“)

Installation des Staubbeutels

- Drücken Sie die Metallringflügel des Staubbeutels (12) zusammen und bringen Sie ihn an der Auslaßöffnung im Motorbereich an.

Montage des Werkstückspanners (Fig. 1.1)

- Lösen Sie die Feststellschraube (17) und montieren den Werkstückspanner (10) links oder rechts am feststehenden Sägetisch.
- Anschließend ziehen Sie die Feststellschraube (17) wieder an.

Montage der Werkstückauflagen (Fig. 1.1 - 1.2)

- Lösen Sie die Kreuzschlitzschraube (14) und führen die Werkstückauflage durch die vorgesehene Bohrung seitlich am feststehenden Sägetischs.
- Achten Sie darauf, dass die Werkstückauflage (15) ebenso durch die beiden Laschen (19) an der Unterseite geführt wird.
- Anschließend ziehen Sie die Kreuzschlitschraube (14) wieder fest.
- Diesen Vorgang wiederholen Sie ebenso auf der anderen Seite.

Montage des Standbügels (Fig. 1.1 - 1.2)
- Lösen Sie die Kreuzschlitzschrauben (18) an der Unterseite der Säge und führen den Standbügel (16) durch die vorgesehenen Bohrungen an der Rückseite der Säge.
- Anschließend ziehen Sie die Kreuzschlitzschrauben (18) wieder an.

⚠ Einsatzbereich

Vorgesehene Verwendungsmöglichkeiten
Die Maschine schneidet:
- Holz und holzähnliche Werkstoffe
- Kunststoff

Nicht vorgesehene Verwendungsmöglichkeiten
Die Maschine eignet sich nicht für:
- Eisenmaterialien, Stahl und Gusseisen, sowie alle anderen Materialsorten, die nicht aufgeführt werden, vor allem Lebensmittel.
- Kappsäge ohne Schutz.
- Materialien die größer sind als die angegebenen Schnittdaten:

90°/90°/	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm

Einstellungen

KAPPBETRIEB

ACHTUNG: Bevor Sie eine der folgenden Einstellungsarbeiten vornehmen, kontrollieren Sie bitte, ob der Motor der Maschine ausgeschaltet ist.

Schwenken der Tischplatte (Fig. 2)
Die Kappsäge kann mit dem Drehtisch nach links und rechts gedreht werden. Anhand der Skala ist eine absolut exakte Winkeleinstellung möglich. Die Winkel 0° bis 45° können durch Rastereinstellungen nach jeweils 15°, 22,5°, 30° präzise und schnell eingestellt werden.
Zum Schwenken des drehbaren Tisches die Feststellschraube (21) lösen und das Aggregat am Handgriff (20) drehen, bis der gewünschte Winkel erreicht ist. Abschließend mit der Feststellschraube (21) sichern.

Neigen des Säge-Aggregats (Fig. 3)
Das Sägeaggregat kann bis zu einem Winkel von 45° geneigt werden.
Lösen Sie den Handgriff (23) auf der Rückseite der Maschine und neigen Sie das Aggregat nach Skala in die gewünschte Winkelposition. Der Winkel kann anhand der Skala (24) mittels Zeiger (25) festgestellt werden. Abschließend ist der Handgriff wieder fest anzuziehen.

Arbeitshinweise

Nachdem Sie nun all dies, was bis hierher beschrieben wurde, ausgeführt haben, können Sie mit der Bearbeitung beginnen.
ACHTUNG: Halten Sie stets Ihre Hände von den Schnittzonen fern und versuchen Sie keinesfalls, diese beim Schneiden zu erreichen.

FIXIERUNG EINES WERKSTÜCKS
Um das Werkstück zu fixieren, klemmen Sie es mit dem Werkstückspanner (10 - Fig. 1) auf den Arbeitstisch.

Kappbetrieb (Fig. 4)
- Lösen Sie den Sperrknopf (26).
- Sägeaggregat am Handgriff (2) anheben, bis dieses in der obersten Position einrastet.
- Drücken Sie das Werkstück gleichmäßig an die Anschlagleisten (27), achten Sie darauf, dass Ihre Hand außerhalb des Schnittbereichs des Sägeblattes ist.
- Mit der rechten Hand am Handgriff (2) drücken Sie den Sperrhebel (3), so dass das Aggregat nach unten geschwenkt werden kann.
- Nach Drücken der Starttaste (1) läuft der Motor an.
- Bringen Sie das Sägeblatt langsam an das Werkstück und schneiden Sie dieses mit mäßigem Druck durch.
- Schwenken Sie das Aggregat wieder in die obere Ausgangsstellung bis dieses verriegelt.
- Lassen Sie den Handgriff (1) los, so dass der Motor abschaltet.

Sägeblattwechsel (Fig. 5)
- Netzstecker ziehen.
- Säge-Aggregat in Stellung „Kappbetrieb“ bringen.
- Beweglichen Sägeblattschutz (6) durch Drücken der Sperre (3 - Fig. 1) entriegeln, dabei den Sägeblattschutz so anheben, dass das Sägeblatt frei ist.
- Spindelarretierung (22 - Fig. 3) betätigen.
- Lösen der Sägeblatt-Befestigungsschraube (28) (**Achtung: Linksgewinde**).
- Schraube (28) und Sägeblattflansch (29) abnehmen.
- Sägeblatt vorsichtig herausnehmen (Verletzungsgefahr durch die Sägeblattzähne).
- Neues Sägeblatt auf den inneren Sägeblattflansch aufsetzen. Beachten Sie dabei die Drehrichtung des Sägeblattes.
- Äußeren Sägeblattflansch aufsetzen und Schraube kräftig anziehen.
- Sägeblattschutz wieder in die richtige Stellung bringen.

Wechseln der Laserbatterien (Fig. 6)
- Entfernen Sie die Abdeckung der Laserbatterie (30). Entnehmen Sie die 2 Batterien.

- Ersetzen Sie beide Batterien durch die gleiche oder gleichwertige Type. Achten Sie darauf, dass sie in der gleichen Polrichtung eingesetzt sind wie die verbrauchten Batterien.
- Schließen Sie die Batterieabdeckung.

Ein- / Ausschalten des Lasers
Einschalten: Ein- / Ausschalter Laser in Stellung „I“ bewegen. Auf das zu bearbeitende Werkstück wird eine Laserlinie projiziert, die die genaue Schnittführung anzeigt.
Ausschalten: Ein- / Ausschalter Laser in Stellung „0“ bewegen.

⚠ Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.
Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise
Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung
An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.
Ursachen hierfür können sein:
- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.
Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.
Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen.
Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN.
Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor
- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.
Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

Zubehör

SÄGEMEHLABSAUGUNG
Die Kappsäge ist mit einem Absaugstutzen ausgerüstet, an den eine Absauganlage angeschlossen werden kann. Wahlweise kann auch ein Staubbeutel angebracht werden.
Der Schlauch der Absauganlage wird mit einer Schelle am Absaugstutzen befestigt. Wir empfehlen Ihnen, von Zeit zu Zeit den Sack oder den Behälter der Saugvorrichtung zu leeren und den Filter zu reinigen.
Die Luftgeschwindigkeit der Absauganlage muß mindestens 30 Meter pro Sekunde betragen.

⚠ Wartung

Falls Fachpersonal für außergewöhnliche Instandhaltungsarbeiten oder Reparaturen beigezogen werden muß, wenden Sie sich immer an eine empfohlene Servicestelle oder direkt an uns.
- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb vornehmen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

NORMALE INSTANDHALTUNGSARBEITEN
Die normalen Instandhaltungsarbeiten können auch von nicht ausgebildetem Personal vorgenommen werden und sind alle in den vorangehenden Abschnitten und in diesem Kapitel beschrieben.
- Die Kappsäge muß nicht geschmiert werden, denn sie schneidet immer trockene Flächen; alle beweglichen Maschinenorgane sind selbstschmierend.
- Bei den Instandhaltungsarbeiten müssen wenn möglich immer die persönlichen Schutzmittel getragen werden (Schutzbrille und Handschuhe).
- Entfernen Sie die Sägespäne regelmäßig, indem Sie die Schnittzone und die Auflageflächen reinigen.

Wir empfehlen die Verwendung einer Saugvorrichtung oder eines Pinsels.
ACHTUNG: Verwenden Sie keine Druckluft!
Kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit das Sägeblatt. Falls beim Sägen Probleme auftauchen, müssen Sie dieses von einem Fachmann neu schleifen lassen oder, je nach Zustand, auswechseln.

STILLEGUNG DER MASCHINE
Nach der Stilllegung der Maschine kann sie mit dem normalen Industriemüll entsorgt werden.

Störungsabhilfe		
Störung	**Mögliche Ursache**	**Abhilfe**
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt	Maschine vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Sicherungen kontrollieren, evtl. auswechseln
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt	Spannung durch Elektrizitätswerk kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann auswechseln lassen
Motor macht zu viel Lärm	Wicklungen beschädigt, Motor defekt	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.)	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist
Verminderte Schnittleistung beim Sägen	Sägeblatt zu klein (zu oft geschliffen)	Endanschlag des Sägeaggregates neu einstellen
Sägeschnitt ist rau oder gewellt	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen
Werkstück reißt aus bzw. splittert	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet	Geeignetes Sägeblatt einsetzen

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Service-Hotline:
+800 4003 4003
(0,00 €/Min.)

Service-Email (AT):
lidl.service.AT@scheppach.com

Service Adresse (AT):
Gausch Hubert Reparatur und Service Center
Bairisch Kölldorf 267
AT - 4600 Wels

Service-Email (CH):
lidl.service.CH@scheppach.com

Service Adresse (CH):
Arnold Winkler AG
Madetswilerstr. 18
CH - 8332 Russikon

Table of contents:

Page:

Introduction	12-13
Proper use	14
Important information	14-15
Additional safety instructions	15-17
Residual risks	17
Assembly	17
Commissioning	17-18
Area of application	18
Settings	18
Working instructions	18-19
Electrical connection	19
Accessories	19
Maintenance	19
Troubleshooting	20
Guarantee Certificate	21
Declaration of conformity	56

Introduction

MANUFACTURER:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

NOTE:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

WE RECOMMEND:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device. The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations. The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country. Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety notes contained in the present operating instructions and the special regulations of your country, the generally recognized technical rules for the operation of machines must be observed.

Legend of Fig. 1

1 Start button
2 Handle
3 Locking lever
4 Motor
5 Saw blade
6 Moving saw blade guard
7 Base
8 Table insert
9 Rotary table
10 Workpiece clamp
11 Housing / base joint
12 Dust bag
13 Stationary saw blade guard

PKS 1500 A1	
Scope of delivery	
	Mitre saw
	Dust bag
	Workpiece clamp
	Tool for changing the saw blade – 6mm hex key
	2 work piece supports
	Support stand
	2 batteries (AAA)
	2 carbon brushes
	Operating instructions
Technical Data	
Dimensions L x W x H mm	690 x 550 x 440
Rotary table ø mm	385 x 150
Table height mm	55
Saw blade Ø mm	210/30/2,6
Number of teeth	48
Speed rpm	5000
Cutting speed m/s	55
Pivot range	2 x 45°
Tilt angle	45°
Double mitre 45° x 45°	left
Catch positions	45°, 30°, 22,5°, 15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°
Weight kg	7,7
Cross-cutting data	
Max. cut depth 90°/45°	60 / 35 mm
90°/90°	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm
Drive	
Motor V/Hz	220-240~ / 50
Rated input W	S6 25% 1500W

Technical changes reserved!

*S6, continuous operation periodic duty.
Identical duty cycles with a period at load followed by a period at no load. Running time 10 minutes; duty cycle is 25% of the running time.

The work piece must have a minimum height of 3mm and a minimum width of 10 mm.
Make sure that the workpiece is always secured with the clamping device.

Information about noise development

The noise levels of this machine during operation are as follows:
L_{pA}: 99.6dB(A) K=3dB(A)
L_{wA}: 112.6dB(A) K=3dB(A)
Vibration: 4.51m/s² K=1.5m/s²
Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection. If the electrical connection

is defective, the power can fail when starting the machine. This could influence other machines (e.g. blinking lamps). If the electrical power corresponds to Zmax < 0.27, such disruptions should not occur. (However, if they do, inform your specialist dealer).

- The specified vibration emission value has been measured according to a standardised testing procedure and can be used for comparison of one electric tool with another;
- The specified vibration emission value can also be used for an initial assessment of the load.

Warning:

- The vibration emission value can vary from the specified value during the actual use of the electric tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used;
- Try to minimise stress from vibrations as low as possible. Some examples of means for reducing the vibration stress are wearing gloves while using the tool and limiting work time. In the process all parts of the operating cycle must be taken into account (such as times in which the electric tool is switched off or time in which it is switched on, but is not running under a load).

Proper use

The mitre saw is used for the cutting of wood and plastic, according to the machine size.
Warning! The supplied saw blade is only intended for the sawing of wood! Do not use this blade for the sawing of plastic!
The saw is not suitable for the cutting of firewood.
The machine may only be used in the intended manner.
Only suitable saw blades may be used for the machine. The use of any type of cutting wheels is prohibited.
An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.
Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.
Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.
In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.
Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.
The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.
Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the non-covered saw area.
- Reaching into the running saw blade (cutting injury).
- Kick-back of workpieces and workpiece parts.
- Saw blade breakage.
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade.
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

Important information

Attention! The following basic safety measures must be observed when using electric tools for protection against electric shock, and the risk of injury and fire. Read all these notices before using the electric tool and keep the safety instructions for later reference.

Safe work

1 Keep the work area orderly
- Disorder in the work area can lead to accidents.

2 Take environmental influences into account
- Do not expose electric tools to rain.
- Do not use electric tools in a damp or wet environment.
- Make sure that the work area is well-illuminated.
- Do not use electric tools where there is a risk of fire or explosion.

3 Protect yourself from electric shock
- Avoid physical contact with earthed parts (e.g. pipes, radiators, electric ranges, cooling units).

4 Keep other persons away
- Do not allow other persons, especially children, to touch the electric tool or the cable. Keep them away from your work area.
- The operating person must be at least 18 years of age; trainees must be at least 16 years, however only under supervision.

5 Securely store unused electric tools
- Unused electric tools should be stored in a dry, elevated or closed location out of the reach of children.

6 Do not overload your electric tool
- They work better and more safely in the specified output range.

7 Use the correct electric tool
- Do not use low-output electric tools for heavy work.
- Do not use the electric tool for purposes for which it is not intended. For example, do not use hand-held circular saws for the cutting of branches or logs.
- Do not use the electric tool to cut firewood.

8 Wear suitable clothing
- Do not wear wide clothing or jewellery, which can become entangled in moving parts.

– When working outdoors, anti-slip footwear is recommended.
– Tie long hair back in a hair net.

9 Use protective equipment
– Wear protective goggles.
– Wear a mask when carrying out dust-creating work.

10 Connect the dust extraction device
– If connections for dust extraction and a collecting device are present, make sure that they are connected and used properly.
– Operation in enclosed areas is only permitted with a suitable extraction system.

11 Do not use the cable for purposes for which it is not intended
– Do not use the cable to pull the plug out of the outlet. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.

12 Secure the workpiece
– Use the clamping devices or a vice to hold the workpiece in place. In this manner, it is held more securely than with your hand.
– An additional support is necessary for long workpieces (table, trestle, etc.) in order to prevent the machine from tipping over.
– Always press the workpiece firmly against the working plate and stop in order to prevent bouncing and twisting of the workpiece.

13 Avoid abnormal posture
– Make sure that you have secure footing and always maintain your balance.
– Avoid awkward hand positions in which a sudden slip could cause one or both hands to come into contact with the saw blade.

14 Take care of your tools
– Keep cutting tools sharp and clean in order to be able to work better and more safely.
– Follow the instructions for lubrication and for tool replacement.
– Check the connection cable of the electric tool regularly and have it replaced by a recognised specialist when damaged.
– Check extension cables regularly and replace them when damaged.
– Keep the handle dry, clean and free of oil and grease.

15 Pull the plug out of the outlet
– Never remove loose splinters, chips or jammed wood pieces from the running saw blade.
– During non-use of the electric tool or prior to maintenance and when replacing tools such as saw blades, bits, milling heads.

16 Do not leave a tool key inserted
– Before switching on, make sure that keys and adjusting tools are removed.

17 Avoid inadvertent starting
– Make sure that the switch is switched off when plugging the plug into an outlet.

18 Use extension cables for outdoors
– Only use approved and appropriately identified extension cables for use outdoors.
– Only use cable reels in the unrolled state.

19 Remain attentive
– Pay attention to what you are doing. Remain sensible when working. Do not use the electric tool when you are distracted.

20 Check the electric tool for potential damage
– Protective devices and other parts must be carefully inspected to ensure that they are fault-free and function as intended prior to continued use of the electric tool.
– Check whether the moving parts function faultlessly and do not jam or whether parts are damaged. All parts must be correctly mounted and all conditions must be fulfilled to ensure fault-free operation of the electric tool.
– The moving protective hood may not be fixed in the open position.
– Damaged protective devices and parts must be properly repaired or replaced by a recognised workshop, insofar as nothing different is specified in the operating manual.
– Damaged switches must be replaced at a customer service workshop.
– Do not use any faulty or damaged connection cables.
– Do not use any electric tool on which the switch cannot be switched on and off.

21 ATTENTION!
– Exercise elevated caution for double mitre cuts.

22 ATTENTION!
– The use of other insertion tools and other accessories can entail a risk of injury.

23 Have your electric tool repaired by a qualified electrician
– This electric tool conforms to the applicable safety regulations. Repairs may only be performed by an electrician using original spare parts. Otherwise accidents can occur.

Additional safety instructions

1 Safety precautions
– Warning! Do not use damaged or deformed saw blades.
– Replace a worn table insert.
– Only use saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1.
– Make sure that a suitable saw blade for the material to be cut is selected.
– Wear suitable personal protective equipment. This includes:
  – Hearing protection to avoid the risk of becoming hearing impaired,
  – Respiratory protection to avoid the risk of inhaling harmful dust,
  – Wear gloves when handling saw blades and rough materials. Carry saw blades in a container whenever practical.
  – Wear goggles. Sparks generated during work or splinters, chippings and dust coming from the device can lead to loss of eyesight.

– Connect a dust collecting device to the electric tool when sawing wood. The emission of dust is influenced, among other things, by the type of material to be processed, the significance of local separation (collection or source) and the correct setting of the hood/guide plates/guides.
– Do not use saw blades made of high-speed alloy steel (HSS steel).

2 Maintenance and repair

– Pull out the mains plug for any adjustment or repair tasks.
– The generation of noise is influenced by various factors, including the characteristics of saw blades, condition of saw blade and electric tool. Use saw blades which were designed for reduced noise development, insofar as possible. Maintain the electric tool and tool attachments regularly and if necessary, initiate repairs in order to reduce noise.
– Report faults on the electric tool, protective devices or the tool attachment to the person responsible for safety as soon as they are discovered.

3 Safe work

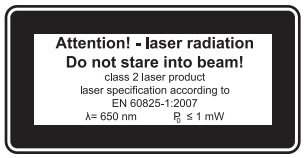
– Only use saw blades for which the maximum permissible speed is not lower than the maximum spindle speed of table saws and which are suitable for the material to be cut.
– Make sure that the saw blade does not touch the rotary table in any position by pulling out the mains plug and rotating the saw blade by hand in the 45° and 90° position. If necessary, readjust the saw head.
– When transporting the electric tool, only use the transport devices. Never use the protective devices for handling or transport.
– Make sure that the lower part of the saw blade is covered during transport, e.g. by the protective device.
– Be sure to only use spacers and spindle rings specified by the manufacturer as suitable for the intended purpose.
– The floor around the machine must be level, clean and free of loose particles, such as chips and cutting residues.
– Do not remove any cutting residues or other parts of workpieces from the cutting zone while the machine is running and the saw unit is not at rest.
– Make sure that the machine is always secured on a workbench or a table if at all possible.
– Support long workpieces (e.g. with a roller table) to prevent them sagging at the end of a cut.

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

SAFETY INSTRUCTIONS FOR THE HANDLING OF SAW BLADES

1 Only use insertion tools if you have mastered their use.
2 Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
3 Observe the motor / saw blade direction of rotation.
4 Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
5 Clean grease, oil and water off of the clamping surfaces.
6 Do not use any loose reducing rings or bushes for the reducing of holes on saw blades.
7 Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
8 Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
9 Handle insertion tool with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
10 Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
11 Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this electric tool and is properly fastened.
12 Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.

Attention: Laser radiation
Do not stare into the beam
Class 2 laser



Protect yourself and you environment from accidents using suitable precautionary measures!

- Do not look directly into the laser beam with unprotected eyes.
- Never look into the path of the beam.
- Never point the laser beam towards reflecting surfaces and persons or animals. Even a laser beam with a low output can cause damage to the eyes.
- Caution - methods other than those specified here can result in dangerous radiation exposure.
- Never open the laser module. Unexpected exposure to the beam can occur.
- If the mitre saw is not used for an extended period of time, the batteries should be removed.
- The laser may not be replaced with a different type of laser.
- Repairs of the laser may only be carried out by the laser manufacturer or an authorised representative.

Safety instructions for handling batteries

1 Always make sure that the batteries are inserted with the correct polarity (+ and –), as indicated on the battery.
2 Do not short-circuit batteries.
3 Do not charge non-rechargeable batteries.
4 Do not overcharge batteries!
5 Do not mix old and new batteries or batteries of different types or manufacturers! Replace an entire set of batteries at the same time.
6 Immediately remove used batteries from the device and dispose of them properly!
7 Do not allow batteries to heat up!
8 Do not weld or solder directly on batteries!
9 Do not dismantle batteries!
10 Do not allow batteries to deform!
11 Do not throw batteries into fire!
12 Keep batteries out of the reach of children.
13 Do not allow children to replace batteries without supervision!
14 Do not keep batteries near fire, ovens or other sources of heat. Do not use batteries in direct sunlight or store them in vehicles in hot weather.
15 Keep unused batteries in the original packaging and keep them away from metal objects. Do not mix unpacked batteries or toss them together! This can lead to a short-circuit of the battery and thus damage, burns or even the risk of fire.
16 Remove batteries from the equipment when it will not be used for an extended period of time, unless it is for emergencies!
17 NEVER handle batteries that have leaked without appropriate protection. If the leaked fluid comes into contact with your skin, the skin in this area should be rinsed off under running water immediately. Always prevent the fluid from coming into contact with the eyes and mouth. In the event of contact, please seek immediate medical attention.
18 Clean the battery contacts and corresponding contacts in the device prior to inserting the batteries.

⚠ Residual risks

The machine has been built according to the state of the art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the „safety instructions“ and the „Proper use“ are observed along with the whole of the operating instructions.
- Do not load the machine unnecessarily: excessive pressure when sawing will quickly damage the saw blade, which results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- When cutting plastic material, please always use clamps: the parts which should be cut must always be fixed between the clamps.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your mitre saw provides optimal performance.
- Hands may never enter the processing zone when the machine is in operation.
- Release the handle button and switch off the machine prior to any operations.

⚠ Assembly

WARNING! For you own safety, only insert the mains plug in an outlet when all assembly steps have been completed and you have read and understood the safety and operating instructions.

Lift the saw out of the packaging and place it on your work bench. (Positioning of the saw on the work bench - see the next page under „POSITIONING / WORK STATION“)

Installation of the dust bag

- Squeeze together the metal ring on the dust bag (12) and attach it to the outlet opening in the motor area.

Assembling the work piece clamping device (fig. 1.1)

- Loosen the locking screw (17) and attach the work piece clamping device (10) to the left or right of the fixed saw bench.
- Afterwards, retighten the locking screws (17).

Assembling the work piece supports (fig. 1.1 – 1.2)

- Loosen the cross-head screw (14) and guide the work piece support through the specified hole on the side of the fixed saw bench.
- Make sure that the work piece support (15) is also guided through the two plates (19) on the underneath.
- Afterwards, retighten the cross-head screw (14).
- Repeat this process on the other side.

Assembling the support stand (fig. 1.1 – 1.2)

- Loosen the cross-head screws (18) on the underneath of the saw and guide the support stand (16) through the specified holes on the back of the saw.
- Afterwards, retighten the cross-head screws (18).

Commissioning

Prior to commissioning, observe the safety instructions in the operating instructions.

REMOVAL FROM THE PACKAGING

Remove the machine from its package, which protects it during transport, without damaging the package in order to be able to use it later for transporting the mitre saw for long-term storage.

MOVING

Since the mitre saw is relatively small and light, its location can be easily changed, even by a single person. After locking the locking knob (26 - Fig. 4) in the bottom

position, lift the mitre saw by the handle (2 - Fig. 4).

TRANSPORT

If the machine must be transported, carry it by the handle (2 - Fig. 4) and place it in the original packaging in which it was supplied. In the process, make sure that it is correctly positioned in the package (see arrows on the package).

If possible, the load should be fixed with ropes or securing belts in order to prevent shifting during the transport or parts of the load from falling down.

POSITIONING/WORK STATION

Position the machine on a work bench or on a flat base so that the machine is supported as stably as possible.

When working with the machine, ergonomic factors must be considered; the ideal height of the work table or the base is reached when the base surface or the upper work surface is 90 to 95 cm above the ground. The positioning of the machine must provide for at least 80 cm of clearance in all directions and in order to allow for cleaning and repair work as well as necessary adjustments in observance of safety conditions and with sufficient room to manoeuvre.

CAUTION: Position the machine in a zone which is suitable in respect to the environmental conditions and lighting. Never forget that the general environmental conditions play an extremely important role in accident prevention.

CONNECTION TO THE POWER SUPPLY

Make sure that the socket is in a good condition. We would like to remind you that the power supply must be connected to a magnetic-thermal circuit breaker which protects all lines from short-circuits and overloading.

⚠ Area of application

Intended application possibilities

The machine cuts:

- Wood and materials similar to wood
- Plastic

Unintended application possibilities

The machine is not suitable for:

- Ferritic materials, steel and cast iron, as well as other material types which are not listed, particularly food.
- Mitre saw without guard.
- Materials larger than the specified cutting data:

90°/90°/	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm

Settings

CROSS-CUTTING

ATTENTION: Before carrying out the following adjustments, please check whether the motor of the machine is switched off.

Pivoting the table plate (Fig. 2)

The mitre saw can be pivoted left and right with the rotary table. Exact angle adjustment is possible on the basis of the scale. The angle can be precisely and quickly adjusted from 0° to 45° with locking positions at 15°, 22.5° and 30°.

To pivot the rotary table, loosen the set screw (21) and rotate the unit using the handle (20) until the desired angle is reached. Then secure it with the set screw (21).

Tilt of the saw unit (Fig. 3)

The saw unit can be tilted at an angle of up to 45°.

Loosen the handle (23) on the rear side of the machine and tilt the unit to the desired angle position according to the scale. The angle can be set on the basis of the scale (24) using the pointer (25). Then the handle must be retightened.

Working instructions

After you have carried out all the tasks described above, you can begin working.

ATTENTION: Always keep your hands away from the cutting zone and never attempt to reach in while cutting.

FIXING A WORKPIECE

Clamp the work piece on the work table with the workpiece clamp (10 - Fig 1) in order to fix it in place.

Cross-cutting (Fig. 4)

- Loosen the locking knob (26).
- Lift the saw unit by the handle (2) until it locks in place in the top position
- Press the workpiece evenly on the stop strips (27); make sure that you hand remains outside the cutting area of the saw blade.
- With your right hand on the handle (2), press the locking lever (3) so that the unit can also be pivoted downward.
- The motor starts when the start button (1) is pressed.
- Slowly bring the saw blade down to the workpiece and cut through it with moderate pressure.
- Pivot the unit back to the upper starting position into it locks in place.
- Release the handle (2) so that the motor switches off.

Saw blade replacement (Fig. 5)

- Pull out the mains plug.
- Place the saw unit in „cross-cutting“ position
- Unlock the moving saw blade guard (6) by pressing the lock (3 - Fig. 1); in the process, raise the saw blade guard so that the saw blade is free.
- Actuate the spindle lock (22 - Fig. 3).
- Loosen the saw blade fastening screw (28) - (**Attention: left-handed thread**).
- Remove the screw (28) and saw blade flange (29).
- Carefully remove the saw blade (risk of injury from the saw blade teeth).
- Place a new saw blade on the inner saw blade flange. In the process, observe the rotational direction of the saw blade.

- Fit the outer saw blade flange and firmly tighten the screw.
- Move the saw blade guard back to the correct position.

Replacing laser batteries (Fig. 6)
- Remove the laser battery cover (30). Remove the 2 batteries.
- Replace both batteries with the same or an equivalent type. Make sure that they are inserted with the same polarity as the used batteries.
- Close the battery cover.

switch ON / switch OFF the laser
To switch on: Move the ON/OFF switch of the laser (34) to the “1” position. A laser line is projected onto the material you wish to process, providing an exact guide for the cut.
To switch off: Move the ON/OFF switch of the laser to the “0” position.

⚠ Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.
The customer‘s mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Important information
In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable
The insulation on electrical connection cables is often damaged.
This may have the following causes:
- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.
Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.
Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H 07 RN“.
The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor
- The mains voltage must be 230 V~
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm2.

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.
Please provide the following information in the event of any enquiries:
- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

Accessories

SAW DUST EXTRACTION
The mitre saw is equipped with an extraction port to which an extraction system can be connected. Alternatively, a dust bag can also be attached.
The hose of the extraction system is fastened on the extraction port with a clamp. We recommend emptying the bag or container from time to time and cleaning the filter.
The air speed of the suction system must be at least 30 metres per second.

⚠ Maintenance

If personnel qualified for unusual maintenance tasks or repairs must be obtained during of after the warranty period, please always contact a service point recommended by us or contact the manufacturer.
- Only perform repair, maintenance and cleaning work as well as the correction of malfunctions with the drive switched off as a basic rule.
- All protective and safety equipment must be reassembled immediately after repair, maintenance is completed.

NORMAL SERVICE TASKS
Normal service tasks can also be performed by untrained personnel and are all described in the preceding sections and in this chapter.
- The mitre saw must not be lubricated, because it always cuts dry surfaces; all moving machine parts are self-lubricating.
- In the event of service work, personal protective equipment must always be work (protective goggles and gloves).
- Remove saw dust and chips regularly by cleaning the cutting zone and support surfaces.

We recommend using a suction tool or brush.
ATTENTION: Do not use compressed air!
Check the saw blade from time to time: If problems arise with the blade, it must be ground by a specialist or replaced, depending on the condition.

DECOMMISSIONING OF THE MACHINE
After the machine is decommissioned it can be disposed of with normal industrial waste.

Troubleshooting		
Fault	**Possible cause**	**Remedy**
Motor does not work	Motor, cable or plug defective, fuses burnt	Arrange for inspection of the machine by a specialist. Never repair the motor yourself. Danger! Check fuses and replace as necessary
The motor starts up slowly and does not reach operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt	Contact the utility provider to check the voltage. Arrange for inspection of the motor by a specialist. Arrange for replacement of the capacitor by a specialist
Motor makes excessive noise	Coils damaged, motor defective	Arrange for inspection of the motor by a specialist
The motor does not reach its full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps, other motors, etc.)	Do not use any other equipment or motors on the same circuit
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor	Avoid overloading the motor while cutting, remove dust from the motor in order to ensure optimal cooling of the motor
Reduced cutting power when sawing	Saw blade too small (ground too much)	Readjust end stop of the saw unit
Saw cut is rough or wavy	Saw blade dull, tooth shape not appropriate for the material thickness	Resharpen saw blade and/or use suitable saw blade
Workpiece pulls away and/or splinters	Excessive cutting pressure and/or saw blade not suitable for use	Insert suitable saw blade

GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

- These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
- Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

- The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
- In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Sommaire:

Page:

Introduction	23
Utilisation conforme	24
Notes importantes	24-26
Consignes de sécurité supplémentaires	26-27
Risques résiduels	27-28
Mise en service	28
Montage	28
Domaine d‘utilisation	29
Réglages	29
Consignes de travail	29-30
Raccord électrique	30
Accessoires	31
Maintenance	31
Dépannage	31
Acte de garantie	32
Déclaration de conformité	56

Introduction

FABRICANT :

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

REMARQUE:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages resultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés,
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

NOUS VOUS RECOMMANDONS:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme. Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les periods d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine. En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

Légende de la fig. 1

1 Bouton de démarrage
2 Poignée
3 Levier de blocage
4 Moteur
5 Lame de scie
6 Protection mobile de la lame de scie
7 Socle
8 Plaque de platine
9 Platine rotative
10 Dispositif de serrage des pièces
11 Charnière - Boîtier/socle
12 Sac de copeaux
13 Protection fixe de la lame de scie

PKS 1500 A1	
Fournitures	
	Scie de coupe et à onglet
	Sac de copeaux
	Dispositif de serrage des pièces
	Outil de remplacement de la lame de scie SW 6
	2 supports de pièce
	Étrier de support
	2 piles (AAA)
	2 Balais de charbon
	Notice d'utilisation
Caractéristiques techniques	
Encombrement L x l x h mm	690 x 550 x 440
ø Platine rotative mm	385 x 150
Hauteur de la platine en mm	55
Lame de scie ø mm	210/30/2,6/1,6 WZ 48
Vitesse de rotation 1/min	5000
Vitesse de coupe m/s	55
Plage de pivotement	2 x 45°
Angle d'inclinaison	45°
Double onglet 45° x 45°	gauche
Positions sur la trame	45°, 30°, 22,5°, 15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°
Poids en kg	7,7
Données de coupe - Mode de coupe	
Profondeur de coupe max. 90°/45°	60 / 35 mm
90°/90°	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm
Entraînement	
Moteur V/Hz	220-240~ / 50
Puissance absorbée en W	S6 25% 1500W

Sous réserve de modifications techniques !

* Cycle de service S6, fonctionnement périodique continu. Le fonctionnement comporte une durée de mise en route ,une durée de fonctionnement à régime constant et une durée de fonctionnement à vide. La durée du cycle est de 10 min, la facteur d'utilisation est de 25 % de la durée d'utilisation.

La pièce doit au moins présenter une hauteur de 3 mm et une largeur de 10 mm.
Veiller à ce que la pièce à travailler soit toujours fixée avec le dispositif de serrage.

Informations concernant le bruit dégagé

Les niveaux sonores dégagés par cette machine en cours de fonctionnement sont les suivants :
L_{pA}: 99.6dB(A) K=3dB(A)
L_{wA}: 112.6dB(A) K=3dB(A)
Vibrations: 4.51m/s² K=1.5m/s²
Mise en garde: Le bruit peut avoir des conséquences

graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée. Si le raccord électrique est défectueux, le courant peut chuter au démarrage de la machine. Cela risque d'endommager d'autres machines (par exemple, lampes clignotantes). Si la puissance électrique est de Zmax < 0,27, ce type de dysfonctionnement ne devrait pas se produire. (S'ils surviennent néanmoins, informez-en votre revendeur).

- La valeur indiquée pour les émissions de vibrations a été mesurée dans le cadre d'un procédé de test normalisé et peut être utilisé avec une autre dans le but de comparer un outil électrique.
- La valeur indiquée pour les émissions de vibrations peut être utilisée également afin de réaliser une première évaluation de la charge.

Mise en garde:

- La valeur des émissions de vibrations peut varier par rapport à la valeur indiquée lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique selon la manière dont l'outil en question est utilisé.
- Faites en sorte que la charge issue des vibrations demeure aussi restreinte que possible. Voici quelques exemples de mesures pouvant être prises afin de réduire la charge de vibrations : porter des gants lors de l'utilisation de l'outil ou limitation du temps de travail. À ce niveau, tous les éléments du cycle de fonctionnement doivent être pris en charge (par exemple, délais dans lesquels l'outil électrique est arrêté et dans lesquels il est activé mais sans charge).

Utilisation conforme

La scie de coupe et à onglet sert à découper le bois et le plastique selon la taille de la machine.
Avertissement! La lame de scie fournie a pour unique vocation de scier le bois ! Ne pas l'utiliser pour scier du plastique !
La scie ne convient pas à la découpe du bois de chauffage.
La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes.
Seules des lames de scie correspondant à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des disques à trancher.
Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.
Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.
Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.
En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.
Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.
Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
Une utilisation conforme ne permet pas d'exclure totalement certains facteurs de risque résiduels. De par la construction et la structure de la machine, les événements suivants peuvent se produire :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de sciage non protégée.
- Contact avec la lame de scie en cours de fonctionnement (blessure par coupure).
- Mouvement de recul des pièces.
- Cassure de la lame de scie.
- Projection de pièces de métal dur défaillantes de la lame de scie.
- Dommages au niveau de l'ouïe en cas de négligence quant au port de la protection auditive nécessaire.
- Émissions de sciure de bois nocives pour la santé en cas d'utilisation en espaces clos.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

Notes importantes

Attention ! Les consignes de securite suivantes doivent imperativement etre respectees lors de l'utilisation d'outils electriques pour eviter les chocs electriques, les risques de blessures et incendies. Lisez toutes les instructions avant d'utiliser l'outil electrique et conservez les consignes de securite.

Travail en toute sécurité

1 Maintenir l'ordre dans la zone de travail
  – Le désordre régnant dans la zone de travail peut entraîner des accidents.

2 Prendre en compte les facteurs environnementaux
  – Ne pas exposer les outils électriques à la pluie.
  – Ne pas utiliser les outils électriques dans un environnement humide ou mouillé.
  – Veiller à ce que la zone de travail soit bien éclairée.
  – Ne pas utiliser les outils électriques dans les lieux soumis à des risques d'incendie ou d'explosion.

3 Assurer une protection contre les chocs électriques
  – Éviter tout contact du corps avec les pièces mises à la terre (par exemple, tuyaux, radiateurs, fours électriques, appareils de réfrigération).

4 Faire en sorte que les autres personnes restent à distance
  – Ne pas laisser d'autres personnes (en particulier les enfants) toucher l'outil électrique ou son câble.
  – Les maintenir à distance de la zone de travail.
  – Les opérateurs doivent avoir au moins 18 ans. Les apprentis doivent avoir au moins 16 ans et

ne travailler que sous surveillance.

5 Conserver les outils électriques non utilisés en sécurité
- Les outils électriques non utilisés doivent être conservés dans un lieu sec, en hauteur ou fermé, hors de portée des enfants.

6 Ne pas forcer l'outil électrique
- Il fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans sa plage de performances.

7 Utiliser le bon outil électrique
- Ne pas utiliser d'outils électriques de faibles performances pour réaliser des travaux exigeants.
- Ne pas utiliser l'outil électrique à des fins pour lesquelles il n'a pas été prévu. Par exemple, ne pas utiliser de scie circulaire manuelle pour découper des poteaux de construction ou des bûches de bois.
- Utiliser uniquement l'outil électrique pour scier le bois de chauffage.

8 Porter des vêtements adaptés
- Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux qui risqueraient d'être entraînés par les pièces mobiles.
- En cas de travail en extérieur, il est recommandé de porter des chaussures antidérapantes.
- Recouvrir les cheveux longs d'un filet.

9 Utiliser des équipements de protection
- Porter des lunettes de protection.
- Si l'intervention génère de la poussière, porter un masque respiratoire.

10 Raccorder le dispositif d'aspiration des poussières
- Si des raccords sont disponibles pour l'aspiration et la collecte des poussières, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.
- Une utilisation en espace clos n'est permise qu'avec une installation d'aspiration adaptée.

11 Ne pas utiliser le câble/cordon dans de mauvaises conditions
- Ne pas tirer sur le câble pour débrancher le connecteur de la prise. Protéger le câble de la chaleur, de l'huile et des bords coupants.

12 Fixation de la pièce à usiner
- Utiliser des dispositifs de serrage ou un étau pour maintenir la pièce. Elle sera ainsi maintenue de manière plus sûre qu'à la main.
- Dans le cas de pièces longues, il est nécessaire d'utiliser un support supplémentaire (table, étaux, etc.) afin d'éviter que la machine ne bascule.
- Appuyer toujours fermement la pièce contre le plateau de travail et la butée pour éviter que la pièce ne bouge ou ne se torde.

13 Éviter les positions du corps anormales
- Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.
- Éviter les positions maladroites des mains qui risqueraient de toucher la lame de la scie en cas de glissement soudain.

14 Prendre soin de ses outils
- Veiller à ce que les outils de découpe demeurent acérés et propres afin d'assurer un fonctionnement plus efficace et plus sûr.
- Respecter les consignes de graissage et de remplacement des outils.
- Contrôler régulièrement la conduite de raccordement de l'outil électrique et le faire remplacer par un spécialiste agréé en cas de dommage.
- Contrôler régulièrement les rallonges et les remplacer en cas de dommage.
- Veiller à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.

15 Tirer directement sur le connecteur pour le débrancher de la prise
- Ne jamais éliminer les éclats, copeaux ou autres pièces de bois coincées au niveau de la lame de la scie en cours de fonctionnement.
- En cas de non-utilisation de l'outil électrique, avant une opération de maintenance et lors du remplacement des outils, par exemple, lame de scie, foret, fraise.

16 Retirer les clés de réglages
- Avant toute mise en service, veiller à ce que les clés et outils de réglages aient été retirés.

17 Éviter une mise en marche involontaire
- S'assurer lors du branchement de la fiche dans la prise que l'interrupteur est éteint.

18 Utiliser la rallonge pour l'extérieur
- En extérieur, utiliser uniquement des rallonges autorisées et indiquées comme étant conformes à cet emploi.
- N'utiliser les tambours de câbles que lorsqu'ils sont déroulés.

19 Être attentif
- Faire attention à ce que l'on fait. Procéder de manière raisonnable. Ne pas utiliser l'outil électrique lorsque l'on et pas concentré.

20 Vérifier si l'outil électrique présente des dommages
- Avant de poursuivre l'utilisation de l'outil électrique, il convient de vérifier soigneusement que les dispositifs de protection et les autres pièces fonctionnent parfaitement et conformément aux dispositions.
- Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas coincées et ne sont pas endommagées. Toutes les pièces doivent être montées correctement et toutes les conditions doivent être remplies pour garantir un fonctionnement impeccable de l'outil électrique.
- Le capot de protection ne doit pas être bloqué en position ouverte.
- Sauf indication contraire dans la notice d'utilisation, les dispositifs de protection et pièces endommagés doivent être réparés ou remplacés conformément aux dispositions par un atelier spécialisé et agréé.
- Les fiches doivent être remplacées par un atelier du service après-vente.
- Ne pas utiliser de conduites de raccordement défaillantes ou endommagées.
- Ne pas utiliser d'outils électriques pour lesquels les fiches ne se branchent et ne se débranchent

pas.

21 ATTENTION !

– Les doubles découpes de biais réclament une attention particulière.

22 ATTENTION !

– Le recours à d'autres outils auxiliaires et accessoires peut entraîner un risque de blessures.

23 Faire réparer l'outil électrique par un électricien spécialisé

– Cet outil électrique est conforme aux dispositions de sécurité en vigueur. Les réparations ne doivent être menée à bien que par un électricien spécialisé qui utilisera des pièces de rechange d'origine. Sinon, l'utilisateur risque l'accident.

Consignes de sécurité supplémentaires

1 Mesures de prévention

– Avertissement ! Ne pas utiliser de lames de scie endommagées ou déformées.
– Remplacer le bloc de table dès qu'il est usé.
– Utiliser uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1.
– Veiller à choisir une lame de scie correspondant au matériau à découper.
– Porter un équipement de protection individuelle adapté. Cet équipement comprend :
  – Protection auditive visant à réduire le risque de dommage pour l'ouïe.
  – Protection respiratoire visant à réduire le risque lié aux poussières nocives.
  – Porter des gants lors de la manipulation des lames de scie et des matériaux rugueux. Dans la mesure du possible, transporter les lames de scie dans un contenant.
  – Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail, de même que les éclats, copeaux et poussières s'échappant de l'appareil peuvent faire perdre la vue.
– Raccorder l'appareil électrique à un dispositif de collecte des poussières lors du sciage de bois. La poussière générée dépend entre autres du type de matériau à traiter, de l'efficacité du dispositif de séparation en place (captage ou source) et du réglage correct des capots/déflecteurs/guidages.
– Ne pas utiliser de lames de scie en acier rapide à fort alliage (acier HSS).

2 Maintenance et entretien

– Débrancher le connecteur secteur pour toute intervention de réglage et de maintenance.
– Le bruit dégagé dépend de divers facteurs, notamment du type de lame de scie, de leur état et de l'outil électrique. Utiliser dans la mesure du possible des lames de scie conçues pour réduire la génération de bruit. Procéder régulièrement à la maintenance de l'outil électrique et de ses accessoires afin de réduire le niveau sonore.
– Signaler à la personne en charge de la sécurité les erreurs qui concernent l'outil électrique, les dispositifs de protection ou les accessoires dès qu'ils sont décelés.

3 Travail en toute sécurité

– Utiliser uniquement des lames de scie dont la vitesse maximale autorisée n'est pas inférieure à la vitesse de broche maximale de la scie circulaires. Elles devront en outre être adaptées au matériau à découper.
– Veiller à ce que la lame de scie ne touche absolument pas la table rotative en amenant manuellement (avec le connecteur secteur débranché) la lame à 45° et à 90°. Ajuster au besoin la tête de la scie en procédant comme indiqué au point 7.3/7.4.
– Lors du transport de l'outil électrique, utiliser uniquement les dispositifs de transport. N'utiliser jamais les dispositifs de protection pour la manipulation ou le transport.
– Pendant le transport, veiller à ce que la partie inférieure de la lame de scie soit recouverte, par exemple, par le dispositif de protection.
– Veillez à n'utiliser que des disques des cales et des bagues de serrage de l'arbre ayant été considérées par le producteur comme appropriées et adaptées à l'alésage de la lame.
– Le sol autour de la machine doit être plan, propre et sans particules détachées (par exemple: copeaux et restes de coupe).
– Ne retirez pas de restes de coupes ni d'autres morceaux détaches de la pièce a usiner dans la zone de coupe tant que la machine fonctionne et que le module de scie ne s'est pas complètement arrêtée et temps que la tête de scie n'est pas en position repos.
– Veillez a ce que la machine soit toujours attachée a un établi ou a une table dans la mesure du possible.
– Les longues pièces a découper doivent être bloquées pour les empêcher de basculer a la fin de la coupe. Pour cela utiliser la/les presse(s) de maintien, les extensions latérales et si possible équipez vous de servantes latérales de maintien pour appuyer les longues pièces.

Avertissement! Penda nt son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ CONCERNANT LE MANIEMENT DES LAMES DE SCIE

1 N'utiliser les outils auxiliaires que lorsque l'on en maîtrise le maniement.

2 Respecter la vitesse de rotation maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur l'outil auxiliaire ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, la respecter.

3 Respecter le sens de rotation de la lame de scie et du moteur.
4 Ne pas utiliser d‘outils auxiliaires présentant des fissures.
5 Mettre hors service les outils auxiliaires présentant des fissures. Il est interdit de les réparer.Éliminer des surfaces de serrage les impuretés, la graisse, l‘huile et l‘eau.
6 Ne pas utiliser de bagues ou de douilles de réduction indépendantes pour réduire les alésages des lames de scie circulaire.
7 Veiller à ce que les bagues de réduction fixées servant à sécuriser l‘outil auxiliaire présentent le même diamètre et au moins 1/3 du diamètre de la découpe.
8 Veiller à ce que les bagues de réduction fixées se trouvent à la parallèle les unes des autres.
9 Manipuler avec prudence les outils auxiliaires. Les conserver de préférence dans leur emballage d‘origine ou dans des contenants spéciaux. Porter des gants pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures.
10 Avant d‘utiliser les outils auxiliaires, veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.
11 Avant toute utilisation, veiller à ce que l‘outil auxiliaire réponde aux exigences techniques de l‘outil électrique et à ce qu‘il soit bien fixé.
12 Utiliser la lame fournie que pour scier du bois et jamais pour travailler les métaux.

Attention : Rayon laser
Ne pas regarder en direction du rayon
Classe de laser 2

Se protéger et protéger son environnement en appliquant des mesures de prévention des accidents adaptées !

- Ne fixez pas le rayon laser des yeux sans protection.
- Ne regardez jamais directement dans le faisceau des rayons.
- Le rayon laser ne doit jamais être dirigé sur des surfaces réverbérantes, ni sur des animaux ou personnes. Même un rayon laser de faible puissance peut occasionner des dommages aux yeux.
- Attention - si vous procédez d’autres manières que celles indiquées ici, cela peut entraîner une exposition dangereuse au rayon.
- N’ouvrez jamais le module du laser.
- Lorsque l’appareil n’est pas employé pendant une période prolongée, il est préférable d’en retirer les piles.
- Le laser ne doit pas etre echange contre un autre type de laser.
- Les reparations du laser ne peuvent etre effectuees que par le fabricant du laser ou un representant autorise.

Consignes de sécurité relatives à la manipulation des piles

1 À tout moment, veiller à la polarité correcte des piles (+ et –) (indiquée dessus).
2 Ne pas court-circuiter les piles.
3 Ne pas charger les piles non rechargeables.
4 Ne pas charger les piles de manière excessive !
5 Ne pas mélanger piles anciennes et neuves, ni des piles de différents types ou fabricants ! Remplacer en même temps toutes les piles d‘un jeu.
6 Retirer immédiatement les piles usées de l‘appareil et les mettre au rebut conformément aux dispositions !
7 Ne pas chauffer les piles !
8 Ne pas souder ou braser directement les piles !
9 Ne pas séparer les piles !
10 Ne pas déformer les piles !
11 Ne pas jeter les piles au feu !
12 Tenir les piles hors de portée des enfants.
13 Ne pas laisser les enfants changer les piles sans surveillance !
14 Ne pas conserver les piles à proximité d‘un feu, d‘une cuisinière ou d‘une autre source de chaleur. Ne pas exposer les piles aux rayons directs du soleil. Ne pas les utiliser ou les laisser dans un véhicule lorsqu‘il fait chaud.
15 Conserver les piles non utilisées dans leur emballage d‘origine et à bonne distance des objets métalliques. Ne pas mélanger les piles déballées ! Cela peut provoquer un court-circuit des piles et par conséquent, leur endommagement, voire provoquer un incendie.
16 Lorsque l‘appareil n‘est pas utilisé de manière prolongée, retirer les piles de l‘appareil sauf en cas d‘urgence !
17 Les piles périmées ne doivent JAMAIS être touchées sans une protection adaptée. Si du liquide s‘échappe et entre en contact avec la peau, rincer immédiatement la zone concernée à l‘eau courante. Éviter tout contact de ce liquide avec les yeux et la bouche. Consulter immédiatement un médecin.
18 Nettoyer les contacts des piles, ainsi que les contacts de l‘appareil avant de mettre en place les piles.

⚠ Risques résiduels

La machine est construite à la pointe de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d‘utilisation de ligne de raccordement électrique non conformes.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, l‘utilisation conforme ainsi que la notice d‘utilisation de manière générale.

- Ne chargez pas la machine inutilement : une pression trop importante lors du sciage endommage rapidement la lame de scie, ce qui peut nuire à la précision de coupe et aux performances de la machine lors de l‘usinage.
- Lors de la découpe de plastique, utilisez toujours des pinces : les pièces qui à scier doivent toujours être fixées entre les pinces.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l‘introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée.
- Utilisez l‘outil recommandé dans le présent manuel. Vous garantirez ainsi à votre scie de coupe des performances optimales.
- Faites en sorte de ne pas placer vos mains dans la zone de traitement si la machine est en cours de fonctionnement.
- Avant d‘entreprendre une opération, relâchez la touche de a poignée et arrêtez la machine.

Mise en service

Avant de mettre en service la machine, respectez les consignes de sécurité figurant dans les instructions d‘utilisation.

ÉLIMINATION DE L‘EMBALLAGE
Sortez la machine de l‘emballage qui la protège lors de son transport sans l‘endommager. En effet, cet emballage peut vous être à nouveau utile par la suite dans le cas d‘un transport éloigné de la scie de coupe ou d‘un stockage prolongé.

DÉPLACEMENT
Comme la scie de coupe est relativement petite et légère, elle peut être facilement déplacée même par une personne seule. Après avoir verrouillé le bouton de blocage (26 - fig. 4) dans sa position la plus base, il suffit de soulever la scie de coupe au niveau de sa poignée (2 - fig. 4).

TRANSPORT
Si la machine doit être transportée, saisissez-la au niveau de la poignée (2 - fig. 4) et placez-la dans son emballage d‘origine dans lequel elle vous a été livrée. Veillez à l‘insérer dans la bonne position (voir la flèche figurant sur l‘emballage).
Si possible, la charge doit être fixée à l‘aide de câbles et de courroies de sécurité pour qu‘elle ne se déplace pas lors du transport ou qu‘aucune pièce de la charge ne tombe.

POSITIONNEMENT/POSTE DE TRAVAIL
Positionnez la machine sur un établi ou sur un socle plat pour que l‘appareil soit aussi stable que possible.
Lors de l‘utilisation de la machine, les facteurs ergonomiques doivent être pris en compte ; la hauteur idéale de la table de travail ou du socle est atteinte si la surface de base ou la surface de travail supérieure se situe de 90 à 95 cm au-dessus du sol. La machine doit être positionnée de manière à respecter autour d‘elle un dégagement d‘au moins 80 cm dans toutes les directions de manière à pouvoir réaliser les travaux de nettoyage et d‘entretien, ainsi que les réglages nécessaires en respectant les conditions de sécurité et en assurant un espace de mouvement suffisant.
PRUDENCE: Positionnez la machine dans une zone adaptée en termes de conditions environnementales et d‘éclairage . N‘oubliez jamais que les conditions environnementales générales peuvent jouer un rôle important lors du travail en matière de prévention des accidents.

RACCORDEMENT AU RÉSEAU ÉLECTRIQUE
Vérifiez que l‘installation électrique à laquelle vous raccordez la machine est mise à la terre conformément aux normes en vigueurs et que la prise est en bon état.
Nous tenons à vous rappeler qu‘un dispositif de protection magnétothermique doit être monté sur l‘installation électrique afin de protéger l‘ensemble des conduites des courts-circuits et surcharges.

⚠ Montage

AVERTISSEMENT ! Pour votre sécurité, vous ne devez brancher la fiche dans une prise qu‘une fois que la procédure de montage est terminée et si vous avez bien lu et compris les consignes de sécurité et instructions d‘utilisation.
Soulevez la scie de son emballage et posez-la sur votre établi. (Positionnement de la scie sur l‘établi - voir à la page suivante « POSITIONNEMENT/POSTE DE TRAVAIL »)

Installation du sachet à poussières
- Rapprochez les ailes à bague métallique du sachet (12) à poussières et placez-le au niveau de l‘ouverture d‘évacuation de la zone du moteur.

Montage de l‘étau à pièce (fig. 1.1)
- Desserrez la vis de blocage (17) et montez l‘étau à pièce (10) à gauche ou à droite de la table de scie fixe.
- Resserrez ensuite la vis de blocage (17).

Montage des supports de pièce (fig. 1.1 - 1.2)
- Desserrez la vis cruciforme (14) et faites passer le support de pièce à travers l‘alésage prévu à cet effet sur le côté de la table de scie fixe.
- Veillez à ce que le support de pièce (15) passe également à travers les deux brides (19) au niveau de la partie inférieure.
- Resserrez ensuite la vis cruciforme (14).
- Répétez ce processus de l‘autre côté.

Montage de l‘étrier de support (fig. 1.1 - 1.2)
- Desserrez les vis cruciformes (18) au niveau de la partie inférieure de la scie et faites passer l‘étrier de support (16) à travers les alésages prévus à cet effet au dos de la scie.
- Resserrez ensuite les vis cruciformes (18).

⚠ Domaine d‘utilisation

Possibilités d‘utilisation prévues
La machine découpe :
- Bois et matériaux semblables au bois
- Plastique

Possibilités d‘utilisation non prévues
La machine ne convient pas aux éléments suivants :
- Matériaux en fer, acier et fonte, ainsi que tous les autres types de matériaux n‘apparaissant pas dans la liste, surtout les denrées alimentaires.
- Scie de coupe sans protection.
- Matériaux dont la taille est supérieure aux données de coupe indiquées :

90°/90°/	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm

Mise en service

Avant de mettre en service la machine, respectez les consignes de sécurité figurant dans les instructions d‘utilisation.

ÉLIMINATION DE L‘EMBALLAGE
Sortez la machine de l‘emballage qui la protège lors de son transport sans l‘endommager. En effet, cet emballage peut vous être à nouveau utile par la suite dans le cas d‘un transport éloigné de la scie de coupe ou d‘un stockage prolongé.

DÉPLACEMENT
Comme la scie de coupe est relativement petite et légère, elle peut être facilement déplacée même par une personne seule. Après avoir verrouillé le bouton de blocage (26 - fig. 4) dans sa position la plus base, il suffit de soulever la scie de coupe au niveau de sa poignée (2 - fig. 4).

TRANSPORT
Si la machine doit être transportée, saisissez-la au niveau de la poignée (2 - fig. 4) et placez-la dans son emballage d‘origine dans lequel elle vous a été livrée. Veillez à l‘insérer dans la bonne position (voir la flèche figurant sur l‘emballage).
Si possible, la charge doit être fixée à l‘aide de câbles et de courroies de sécurité pour qu‘elle ne se déplace pas lors du transport ou qu‘aucune pièce de la charge ne tombe.

POSITIONNEMENT/POSTE DE TRAVAIL
Positionnez la machine sur un établi ou sur un socle plat pour que l‘appareil soit aussi stable que possible.
Lors de l‘utilisation de la machine, les facteurs ergonomiques doivent être pris en compte ; la hauteur idéale de la table de travail ou du socle est atteinte si la surface de base ou la surface de travail supérieure se situe de 90 à 95 cm au-dessus du sol. La machine doit être positionnée de manière à respecter autour d‘elle un dégagement d‘au moins 80 cm dans toutes les directions de manière à pouvoir réaliser les travaux de nettoyage et d‘entretien, ainsi que les réglages nécessaires en respectant les conditions de sécurité et en assurant un espace de mouvement suffisant.
PRUDENCE: Positionnez la machine dans une zone adaptée en termes de conditions environnementales et d‘éclairage . N‘oubliez jamais que les conditions environnementales générales peuvent jouer un rôle important lors du travail en matière de prévention des accidents.

RACCORDEMENT AU RÉSEAU ÉLECTRIQUE
Vérifiez que l‘installation électrique à laquelle vous raccordez la machine est mise à la terre conformément aux normes en vigueurs et que la prise est en bon état.
Nous tenons à vous rappeler qu‘un dispositif de protection magnétothermique doit être monté sur l‘installation électrique afin de protéger l‘ensemble des conduites des courts-circuits et surcharges.

Réglages

FONCTIONNEMENT DE LA COUPE
ATTENTION: Avant d‘entreprendre les travaux de réglage suivants, vérifiez que le moteur de la machine a été arrêté.

Pivotement du plateau de la table (fig. 2)
La scie de coupe peut être pivotée avec la platine rotative vers la gauche et vers la droite. L‘échelle permet de réaliser un réglage d‘angle parfaitement exact. Les angles 0° à 45° peuvent être réglés de manière précise et rapide par des réglages de la trame à 15°, 22,5°, 30°.
Pour faire pivoter la table rotative, desserrer la vis de fixation (21) et faire tourner le module au niveau de la poignée (20) jusqu‘à atteindre l‘angle souhaité. Fixer ensuite le tout à l‘aide de la vis de fixation (21).

Inclinaison du module de coupe (Fig. 3)
Le module de coupe peut être incliné jusqu‘à un angle de 45°.
Desserrez la poignée (23) à l‘arrière de la machine et inclinez le module dans la position souhaitée en vous appuyant sur l‘échelle. Sur la base de l‘échelle (24), il est possible de régler l‘angle à l‘aide de l‘aiguille (25). Resserrer ensuite la poignée.

Consignes de travail

Une fois que vous avez réalisé toutes les étapes susmentionnées, vous pouvez commencer l‘usinage.
ATTENTION: Faites toujours en sorte de maintenir vos mains à bonne distance des zones de coupe et n‘essayez en aucun cas de vous en approcher pendant la découpe.

FIXATION D‘UNE PIÈCE
Pour fixer la pièce, serrez-la sur la table de travail à l‘aide du dispositif de serrage des pièces (13 - fig. 1).

Mode de découpe (fig. 4)
- Desserrez le bouton de blocage (26).
- Soulever le module de sciage au niveau de la poignée (2) jusqu'à l'enclencher dans sa position la plus haute.
- Appuyez uniformément la pièce sur les barres de butée (27). Veillez à maintenir vos mains en dehors de la zone de coupe de la lame de scie.
- Avec votre main droite sur la poignée (2), appuyez sur le levier de blocage (3) de manière à ce que le module puisse être pivoté vers le bas.
- Lorsque vous avez appuyé sur le bouton de démarrage (1), le moteur se met à fonctionner.
- Approchez lentement la lame de scie de la pièce et découpez cette dernière en appliquant une pression régulière.
- Pivotez le module à nouveau dans la position de sortie supérieure jusqu'à le verrouiller.
- Relâchez la poignée (2) de manière à arrêter le moteur.

Changement de la lame de scie (fig. 5)
- Débrancher la fiche.
- Placer le module de scie en position Mode de coupe.
- Déverrouiller la protection mobile de la lame de scie (6) en appuyant sur le dispositif de blocage (3 - fig. 1). Soulever la protection de la lame de scie de manière à dégager cette dernière.
- Actionner le dispositif d'arrêt de la broche (22 - fig.3).
- Desserrage de la vis de fixation de la lame de scie (28) - **(Attention : Filetage à gauche).**
- Retirer la vis (28) et la bride de la lame de scie (29).
- Retirer avec précaution la lame de scie (risque de blessure par contact avec les dents de la lame de scie).
- Positionner la nouvelle lame de scie sur la bride intérieure. Respectez le sens de rotation de la lame de scie.
- Positionner la bride extérieure de lame de scie et serrer solidement la vis.
- Remettre la protection de la lame de scie dans la position qui convient.

Remplacement des batteries laser (fig. 6)
- Retirez le couvercle des batteries laser (30). Retirez les 2 batteries.
- Remplacez les deux batteries par des modèles de même type ou de type comparable. Veillez à respecter la polarité.
- Refermez le couvercle des batteries.

Marche / Arrêt du laser
Marche: Placer le bouton marche / arrêt en potition « I ». Le faisceau laser indiquant le tracé de découpe est projeté sur la pièce à usiner.
Arrêt: Placer le bouton marche / arrêt en position « 0 ».

⚠ Raccord électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Consignes importantes
En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.
Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Ligne de raccordement électrique défectueuse
Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.
Les causes peuvent en être :
- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.
Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées.
Lors du contrôle, veillez à ce que la conduite de raccordement ne soit pas connectée au réseau.
Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur.
N'utilisez que des lignes de raccordement dotées du signe F 07 RN.
L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif
- La tension du réseau doit être de 230 V~.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm2.

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.
Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :
- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Accessoires

ASPIRATION DE LA SCIURE
La scie de coupe est dotée d'un manchon d'aspiration auquel il est possible de raccorder une installation d'aspiration. Il est également possible d'utiliser un sachet à

poussières.
Le flexible de l‘installation d‘aspiration est fixé au manchon d‘aspiration à l‘aide d‘un collier de fixation. Nous vous recommandons de vider de temps en temps le sac ou le réservoir du dispositif d‘aspiration et de nettoyer le filtre.
La vitesse de l‘air de l‘installation d‘aspiration doit être d‘au moins 30 m/seconde.

⚠ Maintenance

Si du personnel spécialisé doit être engagé pour des travaux d‘entretien exceptionnels ou des réparations pendant ou après le délai de garantie, veuillez toujours vous adresser aux organes de service que nous recommandons ou directement au fabricant.

- Les travaux de réparation, de maintenance et de nettoyage, de même que l‘élimination des dysfonctionnements ne doivent être réalisés que lorsque l‘entraînement est désactivé.
- Tous les équipements de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés à l‘issue des travaux de réparation et de maintenance.

TRAVAUX D‘ENTRETIEN NORMAUX

Les travaux d‘entretien normaux peuvent également être réalisés par du personnel non formé et sont tous décrits dans les paragraphes avant et dans ce chapitre.

- La scie de coupe ne doit pas être graissée. En effet, elle découpe uniquement des surfaces sèches. Tous les dispositifs mobiles de la machine présentent un système de graissage automatique.
- Lors des travaux d‘entretien, dans la mesure du possible, on portera systématiquement les équipements de protection individuelle (lunettes de protection et gants).
- Éliminez régulièrement les copeaux de sciage en nettoyant la zone de découpe et les surfaces.

Nous recommandons d‘utiliser un dispositif d‘aspiration ou un pinceau.
ATTENTION: N‘utilisez pas d‘air comprimé !
Contrôlez de temps en temps la lame de scie : en cas de problèmes lors du sciage, vous devez la faire réaffûter par un spécialiste ou, selon son état, la remplacer.

ARRÊT DÉFINITIF DE LA MACHINE

Une fois la machine définitivement arrêtée, celle-ci peut être éliminée avec les déchets industriels normaux.

Dépannage

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas	Moteur, câble ou connecteur défectueux, fusibles grillés	Faire vérifier la machine par un spécialiste. Ne jamais réparer le moteur soi-même. Danger ! Contrôler les fusibles, les remplacer au besoin
Le moteur fonctionne lentement et n'atteint pas la vitesse de service.	Tension trop faible, bobinages endommagés, condensateur grillé	Faire contrôler la tension par une centrale électrique. Faire contrôler le moteur par un spécialiste. Faire remplacer le condensateur par un spécialiste.
Le moteur est trop bruyant	Bobinages endommagés, moteur défectueux	Faire contrôler le moteur par un spécialiste.
Le moteur ne fonctionne pas à plein régime.	Circuit de l'installation électrique surchargé (lampes, autres moteurs, etc.)	N'utilisez aucun autre appareil ou moteur sur le même circuit électrique.
Le moteur surchauffe facilement.	Surcharge du moteur, refroidissement insuffisant du moteur	Empêcher la surcharge du moteur lors de la découpe, éliminer la poussière du moteur pour garantir un refroidissement optimal du moteur.
Diminution de la puissance de découpe lors du sciage	Lame de scie trop petite (affûtée trop souvent)	Régler à nouveau la butée finale du module de sciage
La découpe de la scie est rugueuse ou gondolée	Lame de scie émoussée, forme de dents inadaptée à l'épaisseur du matériau	Réaffûter la lame de scie ou utiliser une lame adaptée
Pièce cassée ou fendillée	Pression de découpe trop élevée ou lame de scie inadaptée	Utiliser une lame de scie adaptée

Acte de garantie

Chère cliente, cher client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité exigeant. Si cet appareil ne devait cependant pas fonctionner de manière impeccable, nous le regrettons vivement et vous invitons à vous mettre en relation avec notre service d'assistance à l'adresse indiquée sur cette carte de garantie. Nous nous tenons bien volontiers également à votre disposition par téléphone aux numéros d'appel indiqués ci-dessous. Pour faire valoir vos droits à garantie, respectez les indications suivantes :
Ces conditions de garantie régissent les prestations de garantie supplémentaires. Cette garantie n'a aucun impact sur vos droits légaux à garantie. Nos prestations de garantie vous sont proposées gratuitement.
Les prestations garanties concernent uniquement les problèmes attribuables à une erreur de matériau ou de fabrication et se limitent à l'élimination du problème ou au remplacement de l'appareil. Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Par conséquent, le contrat de garantie ne s'applique pas si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables. Notre garantie exclut en outre toute prestation de remplacement en cas de dommages liés au transport, de dommages causés par le non-respect des instructions de montage ou par une installation incorrecte, par le non-respect des consignes d'utilisation (par exemple, raccordement à une tension secteur ou à un type de courant incorrect), à des utilisations abusives ou incorrectes (par exemple, surcharge de l'appareil ou recours à des outils ou accessoires non autorisés), au non-respect des dispositions de maintenance et de sécurité, à la présence de corps étrangers dans l'appareil (par exemple, sable, gravier ou poussières), à une utilisation forcée ou à des circonstances extérieures (par exemple, dommages liés à une chute), ainsi qu'à l'usure ordinaire intervenant dans le cadre d'une utilisation normale.
Tout droit à garantie s'annule lorsque des interventions sont réalisées sur l'appareil.
Le délai de garantie de 3 ans débute à la date d'achat de l'appareil. Pour faire valoir ses droits à garantie avant expiration du délai de garantie, le défaut doit être signalé dans un délai de 2 semaines. Il devient impossible de faire valoir ses droits à garantie du moment où le délai de garantie arrive à expiration. La réparation ou le remplacement de l'appareil n'entraîne ni prolongement du délai de garantie, ni nouvelle période de garantie pour l'appareil ou les pièces de rechange qui y sont montées. Cela vaut également pour les interventions d'un service sur site.
Pour faire valoir vos droits à garantie, renvoyez l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Joignez l'original du document de vente ou autre justificatif d'achat daté. Veuillez par conséquent conserver le ticket de caisse comme justificatif ! Décrivez-nous aussi précisément que possible le motif de votre réclamation. Si le défaut subi par l'appareil est couvert par notre garantie, vous recevrez immédiatement un appareil réparé ou un appareil neuf.
Bien entendu, nous nous chargerons volontiers de réparer également les défauts de l'appareil qui ne sont pas ou plus couverts par la garantie, mais dans ce cas, les frais seront à votre charge. Pour ce faire, retournez l'appareil à l'adresse du service.

Hotline du service:
+800 4003 4003
(0,00 €/Min.)

Service-Email (CH):
lidl.service.CH@scheppach.com

Adresse du service (CH):
Arnold Winkler AG
Madetswilerstr. 18
CH - 8332 Russikon

Indice:

Pagina:

Introduzione	34-35
Utilizzo proprio	35
Avvertenze importanti	35-37
Ulteriori avvisi di sicurezza	37-38
Rischi residui	38
Messa in funzione	39
Montaggio	39
Campo d‘impiego	39
Regolazioni	40
Istruzioni di lavoro	40
Allacciamento elettrico	41
Accessori	41
Manutenzione	41
Risoluzione dei guasti	42
Certificato di garanzia	43
Dichiarazione di conformità	56

Introduzione

PRODUTTORE:
scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

NOTA:
In base all'attuale normativa sulla responsabilità per danno da prodotti difettosi, il costruttore non è responsabile dei danni arrecati all'apparecchio o dall'apparecchio in caso di:

- uso non conforme,
- mancata osservanza delle istruzioni per l'uso,
- esecuzione di riparazioni da parte di terzi non autorizzati,
- montaggio e sostituzione con pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo per scopi diversi da quelli previsti,
- guasto all'impianto elettrico causato dalla mancata osservanza delle norme e prescrizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

SI RACCOMANDA IN PARTICOLARE QUANTO SEGUE:
leggere integralmente il testo delle istruzioni per l'uso prima di procedere al montaggio e alla messa in funzione. Questo manuale d'uso dovrebbe permetterle di conoscere la Sua macchina in modo semplice e di usare gli accessori disponibili in conformità con gli scopi previsti. Le istruzioni per l'uso contengono importanti indicazioni per utilizzare la macchina in modo sicuro, corretto ed economico, evitando rischi, limitando le riparazioni, circoscrivendo i periodi di inattività e aumentando l'affidabilità della macchina. Oltre alle norme di sicurezza riportate in questo manuale d'uso è assolutamente necessario rispettare le prescrizioni del Paese applicabili al funzionamento della macchina.
Il manuale d'uso deve essere conservato con la macchina, in una busta di plastica, al riparo dalla sporcizia e dall'umidità. Il manuale d'uso deve essere letto e rispettato scrupolosamente da tutti gli operatori prima di incominciare a lavorare. La macchina può essere utilizzata soltanto da persone formate all'uso e informate dei rischi che questo comporta. Va rispettata l'età minima prescritta.
Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Legenda della Fig. 1
1 Pulsante di avvio
2 Impugnatura
3 Leva di bloccaggio
4 Motore
5 Lama della sega
6 Coprilama mobile
7 Zoccolo
8 Inserto tavolo
9 Tavolo rotante
10 Dispositivo di bloccaggio pezzo
11 Giunto corpo /zoccolo
12 Sacco segatura
13 Coprilama fisso

PKS 1500 A1	
Contenuto della fornitura	
	Sega troncatrice e per tagli obliqui
	Sacco segatura
	Dispositivo di bloccaggio pezzo
	Utensile per sostituzione della lama della sega SW 6
	2 Portapezzi
	Cavalletto
	2 Spazzole di carbone
	2 Batterie (AAA)
	Istruzioni per l'uso
Dati tecnici	
Dimensioni Lun. x Lar. x Alt. mm	690 x 550 x 440
ø tavolo rotante mm	385 x 150
Altezza del tavolo mm	55
Lama sega ø mm	210/30/2,6/1,6 WZ 48
Velocità giri/min	5000
Velocità di taglio m/s	55
Raggio di rotazione	2 x 45°
Angolo di inclinazione	45°
Doppio smusso 45° x 45°	a sinistra
Posizioni griglia	45°, 30°, 22,5°, 15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°
Peso kg	7,7
Dati taglio della modalità troncatrice	
Profondità di taglio max. 90°/45°	60 / 35 mm
90°/90°	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm
Azionamento	
Motore V/Hz	220-240~ / 50
Potenza assorbita W	S6 25%* 1500W

Salvo modifiche tecniche!

* Tipo di esercizio S6, esercizio ininterrotto periodico. L'esercizio è dato dal un tempo di avvio, un tempo a carico costante e un tempo di inattività. La durata del ciclo è di 10 minuti, la rispettiva durata di accensione è pari al 25% della durata del ciclo.

Il pezzo deve avere almeno un'altezza di 3 mm e una larghezza di 10 mm.
Accertarsi che il pezzo sia fissato sempre con il dispositivo di bloccaggio.

Informazioni riguardo alla rumorosità
I livelli di rumorosità della macchina durante il funzionamento sono i seguenti:
L_{pA}: 99.6dB(A) K=3dB(A)
L_{wA}: 112.6dB(A) K=3dB(A)
Vibrazione: 4.51m/s^2 K=1.5m/s^2
Avviso: Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB

(A), usare la protezione acustica adeguata. In caso di collegamento elettrico difettoso, la corrente può disinserirsi all'avvio della macchina. Ciò può interferire con altre apparecchiature (es. luci lampeggianti). Se la potenza elettrica è inferiore a Zmax <0,27, tali interferenze non dovrebbero verificarsi. (In caso contrario, informare il rivenditore).

- Il valore di emissione delle vibrazioni indicato è stato misurato con un metodo di prova standardizzato e può essere utilizzato per confrontare un elettroutensile ad un altro;
- Il valore di emissione delle vibrazioni indicato può essere utilizzato anche per una prima valutazione del carico di vibrazioni.

Avviso:

- Il valore di emissione delle vibrazioni può differire dal valore specificato durante l'uso effettivo dell'elettroutensile, a seconda del modo in cui l'elettroutensile viene utilizzato;
- Provare a mantenere il carico di vibrazioni più basso possibile. Esempi di misure da adottare per ridurre il carico di vibrazioni sono indossare i guanti durante l'uso dell'utensile e limitare le ore di lavoro. A tal fine è necessario prendere in considerazione tutte le parti del ciclo di lavoro (per esempio, i tempi in cui l'elettroutensile rimane spento, e quelli in cui, è acceso, ma in assenza di carico).

Utilizzo proprio

La troncatrice serve a troncare legno e plastica in modo corrispondente alle dimensione dell'elettroutensile.
La segatrice non è adatta a tagliare legna da ardere.
Avviso! La lama fornita in dotazione è destinata esclusivamente al taglio del legno! Non utilizzarla per tagliare la plastica.
La segatrice non è adatta a tagliare legna da ardere.
La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.
Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.
Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore.
L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.
Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.
Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.
Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.
I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.
Sebbene la sega venga regolamentarmente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni. Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- non mettere le mani sul disco della sega nella zona non coperta del disco stesso;
- non toccare con le mani il disco rotante della sega (pericolo di lesione);
- contraccolpo di pezzi di lavorare e loro parti
- il disco della sega si può rompere;
- i pezzi danneggiati del disco della sega in metallo duro possono venire scaraventati fuori;
- non servendosi del necessario dispositivo proteggiudito si può danneggiare l'organo dell'udito;
- le emissioni di polvere di legno, usando l'attrezzo in ambiente chiuso, possono recare danni alla salute.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attivita equivalenti.

Avvertenze importanti

Attenzione! Quando si usano elettroutensili, per proteggersi da scossa elettrica, lesioni e pericolo d'incendio, vanno rispettate le seguenti misure di sicurezza fondamentali. Leggere tutte le avvertenze, prima di usare il presente elettroutensile e conservare con cura le avvertenze per la sicurezza.

Lavoro sicuro

1 Mantenere in ordine l'area di lavoro
  – Il disordine nell'area di lavoro può causare infortuni.

2 Tenere conto dell'influenza dell'ambiente circostante
  – Non esporre gli utensili elettrici alla pioggia.
  – Non utilizzare gli utensili elettrici in ambiente umido o bagnato.
  – Provvedere ad una buona illuminazione della zona di lavoro.
  – Non utilizzare gli utensili elettrici in luoghi esposti a rischio di incendio o esplosione.

3 Proteggersi da scosse elettriche
  – Evitare il contatto del corpo con componenti messi a terra (come ad es. tubi, radiatori, piastre elettriche, dispositivi refrigeranti).

4 Tenere altre persone a distanza
  – Non consentire ad altre persone, in particolare bambini, di toccare l'utensile elettrico o il cavo.
  – Tenere queste persone lontane dalla zona di lavoro.
  – Il personale addetto all'utilizzo deve avere almeno 18 anni, gli apprendisti almeno 16 anni, tuttavia solo sotto sorveglianza.

5 Conservare gli utensili elettrici non utilizzati in modo sicuro
  – Utensili elettrici inutilizzati devono essere deposi-

tati in un luogo asciutto, alto o comunque chiuso, fuori dalla portata di bambini.

6 Non sovraccaricare l'utensile elettrico
- Si lavora meglio e più sicuri nell'intervallo di potenza indicato.

7 Utilizzare il giusto elettroutensile
- Non utilizzare elettroutensili a potenza debole per lavori pesanti.
- Non utilizzare l'elettroutensile per scopi non previsti. Ad esempio non utilizzare seghe circolari manuali per tagliare rami di alberi o tronchi di legno.
- Non utilizzare l'elettroutensile per tagliare legna da combustione.

8 Indossare abbigliamento adeguato
- Non indossare abbigliamento largo o gioielli perché potrebbero essere catturati da componenti in movimento.
- Durante i lavori all'aperto si raccomandano calzature antiscivolo.
- In caso di capelli lunghi, indossare una retina per raccogliere i capelli.

9 Utilizzare attrezzatura protettiva
- Indossare occhiali protettivi.
- Utilizzare una mascherina di protezione delle vie respiratorie in caso di lavori che producono polvere.

10 Collegare il dispositivo di aspirazione della polvere
- In presenza di collegamenti all'aspirapolvere e al dispositivo di raccolta, accertarsi che questi siano collegati e vengano utilizzati correttamente.
- L'esercizio in ambienti chiudi è consentito solo con un impianto di aspirazione adeguato

11 Non utilizzare il cavo per scopi non previsti
- Non utilizzare il cavo per estrarre la spina dalla presa. Proteggere il cavo da calore, olio e spigoli appuntiti.

12 Bloccare il pezzo di lavorazione
- Utilizzare i dispositivi di bloccaggio o la morsa da banco per tenere fermo il pezzo. In questo modo viene mantenuto in modo più sicuro che con le mani.
- In caso di pezzi lunghi, occorre un supporto aggiuntivo (tavolo, cavalletti, ecc.) per evitare il ribaltamento della macchina.
- Spingere sempre il pezzo saldamente verso la piastra di lavoro e la battuta per evitare il trabal-lamento o la rotazione del pezzo.

13 Evitare posizioni del corpo anomale
- Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.
- Evitare posizioni maldestre delle mani che, in caso di scivolamento improvviso, possano causare il contatto di una o di entrambe le mani con la lama.

14 Prendersi cura degli elettroutensili con attenzione
- Mantenere gli utensili di taglio affilati e puliti al fine di lavorare in modo migliore e più sicuro.
- Attenersi alle istruzioni di lubrificazione e sostituzione dell'utensile.
- Controllare regolarmente il cavo di collegamento dell'elettroutensile e farlo sostituire da un tecnico in caso di danneggiamento.
- Verificare regolarmente i cavi di prolunga e sostituirli qualora fossero danneggiati.
- Mantenere le maniglie asciutte, pulite e prive di olio e grasso.

15 Estrarre la spina dalla presa
- Non rimuovere mai schegge, trucioli o pezzi di legno incastrati quando la lama della sega è in movimento.
- In caso di inutilizzo dell'elettroutensile, prima della manutenzione e durante la sostituzione degli utensili, ad es. lama, perforatrice, fresatrice.

16 Non lasciare inserita alcuna chiave dell'utensile
- Verificare prima dell'accensione che chiave e utensile di regolazione siano stati rimossi.

17 Evitare l'avviamento inavvertito
- Accertarsi che l'interruttore sia spento quando si inserisce la spina nella presa.

18 Utilizzare il cavo di prolunga per la zona esterna
- All'aperto utilizzare solo cavi di prolunga consentiti e opportunamente contrassegnati a tale scopo.
- Utilizzare il tamburo avvolgicavo solo in stato srotolato.

19 Prestare attenzione
- Fare attenzione a cosa si sta facendo. Lavorare con consapevolezza. Non utilizzare l'elettroutensile in caso di mancata concentrazione.

20 Verificare che l'elettroutensile non sia danneggiato
- Prima dell'ulteriore utilizzo dell'elettroutensile, controllare attentamente che i dispositivi di protezione ed altri componenti funzionino perfettamente e in modo conforme.
- Verificare che i componenti mobili funzionino perfettamente e non siano incastrati o che i componenti non siano danneggiati. Tutti i componenti devono essere montati correttamente e tutte le condizioni devono essere soddisfatte al fine di garantire un esercizio perfetto dell'elettroutensile.
- La calotta protettiva mobile non deve essere bloccata in posizione aperta.
- Dispositivi di protezione e componenti danneggiati devono essere riparati o sostituiti da un'officina specializzata riconosciuta in modo conforme, salvo diversamente indicato nelle istruzioni per l'uso.
- Interruttori danneggiati devono essere sostituiti presso un'officina di assistenza clienti.
- Non utilizzare cavi di collegamento difettosi o danneggiati.
- Non utilizzare elettroutensili in cui l'interruttore non può essere acceso o spento.

21 ATTENZIONE!
- In caso di tagli a doppia bisellatura, prestare particolare attenzione.

22 ATTENZIONE!
- L'utilizzo di altri utensili e accessori può implicare un pericolo di lesione per
- le persone.

23 Far riparare l‘elettroutensile da un tecnico elettricista qualificato
- Questo elettroutensile soddisfa le disposizioni di sicurezza in vigore. Le riparazioni devono essere effettuate solo da un esperto elettricista utilizzando pezzi di ricambio originali, altrimenti si rischiano infortuni dell‘utilizzatore.

Ulteriori avvisi di sicurezza

1 Misure di sicurezza
- Avviso! Non utilizzare lame deformate o danneggiate.
- Sostituire l‘inserto tavola usurato.
- Utilizzare solo lame raccomandate dal produttore che soddisfino la normativa EN 847-1.
- Accertarsi che venga scelta una lama adatta al materiale da tagliare.
- Indossare i dispositivi di protezione individuale adeguati. Questi includono:
  - otoprotettori per evitare il rischio di sordità,
  - protezione delle vie respiratorie per evitare il rischio di inalazione di polvere pericolosa,
  - durante la manipolazione di lame e materiale grezzo, indossare dei guanti. Trasportare le lame della sega in un contenitore ove ciò sia possibile.
  - Indossare occhiali protettivi. Le scintille generate durante il funzionamento o le schegge, i trucioli e la polvere che provengono dall‘apparecchio possono causare la perdita della vista.
- Collegare l‘elettroutensile ad un dispositivo di raccolta polvere durante il taglio di legna. L‘emissione di polvere dipende dal tipo di materiale da lavorare, dall‘importanza della deposizione locale (rilevamento o fonte) e dalla regolazione corretta di calotta/deflettori in lamiera/guide.
- Non utilizzare lame in acciaio rapido fortemente legato (acciaio RFL).

2 Manutenzione e cura
- Staccare la spina di rete durante qualsiasi intervento di regolazione e manutenzione.
- La produzione di emissioni acustiche dipende da diversi fattori, tra cui le caratteristiche delle lame, lo stato della stessa e l‘elettroutensile. Per quanto possibile, utilizzare lame costruite per ridurre le emissioni acustiche, sottoporre a regolare manutenzione l‘elettroutensile e ripararlo eventualmente al fine di ridurre la produzione di rumore.
- Comunicare alla persona addetta alla sicurezza eventuali guasti dell‘elettroutensile, dei dispositivi di protezione o del rialzo del pezzo non appena questi vengono riscontrati.

3 Lavoro sicuro
- Utilizzare solo lame il cui numero di giri massimo consentito non sia inferiore al numero massimo di giri del mandrino della sega circolare da tavolo e adatte al materiale da tagliare.
- Accertarsi che la lama non tocchi in nessuna posizione il tavolo rotante, ruotando la lama con la mano in posizione a 45° e 90° con la spina staccata. Eventualmente regolare di nuovo la testa della sega.
- Durante il trasporto dell‘elettroutensile, utilizzare solo i dispositivi di trasporto. Non utilizzare mai i dispositivi di protezione per manipolazione o trasporto.
- Accertarsi che durante il trasporto il pezzo inferiore della lama sia coperto, ad esempio con un dispositivo di protezione.
- Accertarsi di utilizzare solo distanziali e anelli adatti allo scopo specificato dal produttore.
- Il pavimento intorno alla macchina deve essere in piano, pulito e privo di particelle, come ad es. i trucioli e residui di taglio.
- Posizione di lavoro è sempre a lato della lama
- Rimuovere i residui di taglio o altri parti del pezzo da lavorare dalla zona di taglio, per tutto il tempo in cui il motore è acceso e il gruppo sega non è ancora in posizione di riposo.
- Assicurarsi che la macchina, qualora possibile, sia sempre ben fissa ad un banco o un tavolo.
- Bloccare i pezzi lunghi per evitare il ribaltamento al termine dell‘operazione di taglio (ad esempio con cavalletto con rullo o carrello).

Avviso! Questo elettroutensile genera un campo magnetico durante l‘esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell‘impianto medico prima di utilizzare l‘elettroutensile.

AVVERTENZE DI SICUREZZA PER LA MANIPOLAZIONE DELLE LAME

1 Utilizzare solo utensili di cui si padroneggia l‘uso.
2 Rispettare il numero di giri massimo. Il numero massimo di giri riportato sull‘utensile non deve essere superato. Se indicato, rispettare l‘intervallo del numero di giri.
3 Rispettare la direzione di rotazione del motore della lama della sega.
4 Non utilizzare utensili che presentano cricche o crepe. Scartare gli utensili che presentano cricche o crepe. Non è consentita la riparazione.
5 Pulire le superfici di bloccaggio da sporcizia, olio, grasso e acqua.
6 Non utilizzare anelli o spine di riduzione allentate per ridurre i fori in caso di seghe circolari.
7 Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati per bloccare l‘utensile abbiano lo stesso diametro e almeno 1/3 del diametro di taglio.
8 Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati siano paralleli tra loro.
9 Maneggiare gli utensili ausiliari con cautela. Conservarli preferibilmente nella confezione originale o in contenitori speciali. Indossare scarpe protettive

per migliorare la sicurezza di presa e ridurre il rischio di lesione.

10 Prima dell'utilizzo degli utensili ausiliari, accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano fissati correttamente.

11 Accertarsi prima dell'impiego che l'utensile ausiliare utilizzato soddisfi i requisiti tecnici di questo elettroutensile e sia fissato correttamente.

12 Utilizzare la lama fornita in dotazione solo per lavori di taglio di legno, e mai per la lavorazione dei metalli.

Attenzione: raggio laser
Non rivolgere lo sguardo verso il raggio laser
Classe del laser 2

Proteggere sé e l'ambiente da ischi di incidenti con opportune misure cautelative!

- Non guardare direttamente nel raggio laser senza occhiali protettivi.
- Non rivolgere mai lo sguardo direttamente verso il foro di uscita del raggio laser.
- Non dirigere mai il raggio laser né verso superfici riflettenti né verso persone o animali. Anche un raggio laser con Potenza minima può causare delle lesioni all'occhio.
- Attenzione - se vengono usate delle procedure diverse da quelle indicate può verificarsi un'esposizione ai raggi pericolosa.
- Non aprire mai il modulo laser.
- Se l'utensile non viene usato per un periodo piuttosto lungo è consigliabile togliere le batterie.
- Non e consentito sostituire il laser con uno di un altro tipo.
- Le riparazioni devono essere eseguite solo dal fabbricante del laser oppure da un rappresentante autorizzato.

Avvertenze di sicurezza quando si manipolano le batterie

1 Verificare sempre che le batterie vengano inserite con la polarità corretta (+ e –) così come indicato sulla batteria.

2 Non cortocircuitare le batterie.

3 Non caricare batterie non ricaricabili.

4 Non scaricare eccessivamente la batteria!

5 Non mischiare batterie vecchie e nuove né batterie di tipo diverso o di diversi produttori! Sostituire tutte le batterie di un set contemporaneamente.

6 Rimuovere dall'apparecchio le batterie usate immediatamente e smaltirle opportunamente!

7 Non surriscaldare le batterie!

8 Non saldare direttamente sulle batterie!

9 Non scambiare le batterie!

10 Non deformare le batterie!

11 Non gettare le batterie nel fuoco!

12 Tenere le batterie fuori dalla portata dei bambini.

13 Non consentire ai bambini la sostituzione delle batterie senza supervisione!

14 Non conservare le batterie vicino a fuoco, fornelli o altre fonti di calore. Non esporre le batterie ai raggi diretti del sole, non conservarle né depositarle in veicoli in caso di condizioni meteo di caldo.

15 Conservare le batterie non utilizzate nella confezione originale e tenere lontane da oggetti metallici.Non confondere batterie disimballate né gettare in modo confuso! Ciò può causare il cortocircuito della batteria e quindi danneggiamenti, combustione o addirittura pericolo di incendio.

16 Estrarre le batterie dal dispositivo se questo non viene utilizzato per lungo tempo, salvo in casi di emergenza!

17 Non toccare MAI batterie il cui liquido è fuoriuscito, senza l'opportuna protezione. Se il liquido fuoriuscito entra in contatto con la pelle, sciacquare immediatamente la pelle nella zona interessata sotto acqua corrente. Evitare in ogni caso che occhi e bocca entrino in contatto con il liquido. Consultare immediatamente un medico in tal caso.

18 Pulire i contatti delle batterie e i contatti opposti nel dispositivo prima di inserire le batterie.

⚠ Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato attuale della tecnica e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di natura elettrica a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Non sovraccaricare la macchina inutilmente: una pressione eccessiva quando si sega danneggia rapidamente la lama, causando una riduzione delle prestazioni della macchina nella lavorazione e nella precisione del taglio.
- In caso di taglio di materiale plastico, si prega di utilizzare sempre morsetti: le parti da tagliare, devono sempre essere fissati tra i morsetti.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nel presente manuale. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della sega troncatrice.
- Le mani devono mai essere nella zona di lavorazione quando la macchina è in funzione.
- Prima di ogni operazione, rilasciare il pulsante dell'impugnatura e spegnere la macchina.

Messa in funzione

Prima della messa in funzione osservare le avvertenze di sicurezza riportate nelle istruzioni per l‘uso.

RIMOZIONE DELL‘IMBALLAGGIO
Togliere la macchina dalla scatola, usata come protezione durante il trasporto, prestando attenzione a non danneggiarla. Potrebbe tornare utile successivamente per un trasporto più lungo della sega troncatrice oppure per uno stoccaggio a lungo termine.

SPOSTAMENTO
Poiché la sega troncatrice è relativamente piccola e leggera, può essere facilmente spostata anche da una sola persona. È sufficiente bloccare il pulsante di bloccaggio (26 - Fig. 4) nella posizione più bassa e sollevare la sega troncatrice per l‘impugnatura (2 - Fig. 4).

TRASPORTO
Qualora la macchina debba essere trasportata, prenderla per l‘impugnatura (2 - Fig. 4) e riporla nel suo imballaggio originale. Prestare attenzione che venga inserita nella posizione corretta (vedi frecce sulla scatola!).
Fissare il carico con corde o cinghie di sicurezza in modo che non si possa spostare durante il trasporto e in modo da evitare che possano uscire e cadere parti del carico.

POSIZIONAMENTO/POSTAZIONE DI LAVORO
Posizionare la macchina su un banco di lavoro o su una base piana, in modo che l‘apparecchio sia il più stabile possibile.
Assicurarsi che la macchina, qualora possibile, sia sempre ben fissa ad un banco o un tavolo.
Durante l‘utilizzo della macchina, prendere in considerazione i fattori ergonomici. L‘altezza ideale del tavolo di lavoro o della base si ottiene quando la superficie di base o la superficie di lavori si trovano a 90 - 95 cm da terra.
Il posizionamento della macchina deve essere tale da lasciare almeno 80 cm di spazio libero in tutte le direzioni attorno alla macchina. Così che le operazioni di pulizia e manutenzione nonché le regolazioni necessarie possono essere svolte osservando le condizioni di sicurezza e con abbastanza spazio per il movimento.
CAUTELA: Collocare la macchina in una zona idonea per quanto concerne le condizioni ambientali e di illuminazione. Non dimenticate mai che le condizioni ambientali generali sul lavoro svolgono un ruolo estremamente importante nella prevenzione degli incidenti.

ALLACCIAMENTO ALLA RETE
La presa deve essere in buone condizioni.
Si fa presente che l‘impianto della rete elettrica deve essere dotato di un dispositivo di protezione magnetotermico a monte, per proteggere tutti i cavi da cortocircuiti e sovraccarichi.

⚠ Montaggio

AVVISO! Ai fini della propria sicurezza inserire il connettore di alimentazione a una presa a muro solo dopo che sono state completate tutte le fasi di montaggio e dopo aver letto e compreso le avvertenze di sicurezza e le istruzioni d‘uso.
Estrarre la sega dalla confezione e posizionarla sul banco di lavoro in possesso. (Posizionamento della sega sul banco di lavoro - vedi pagina successiva in „POSIZIONAMENTO / POSTAZIONE DI LAVORO“)

Applicazione del sacchetto raccoglipolvere
- Premere insieme le due alette dell‘anello di metallo del sacchetto raccoglipolvere (12) e montarlo sull‘apertura di scarico nella zona motore.

Montaggio del dispositivo di bloccaggio del pezzo (Fig. 1.1)
- Allentare la vite di bloccaggio (17) e montare il dispositivo di bloccaggio del pezzo (10) a sinistra o a destra del tavolo fisso della sega.
- Serrare poi di nuovo la vite di bloccaggio (17).

Montaggio dei portapezzi (Fig. 1.1 - 1.2)
- Allentare la vite con intaglio a croce (14) e inserire il portapezzo attraverso il foro previsto nel lato del tavolo fisso della sega.
- Assicurarsi che il portapezzo (15) venga fatto passare anche attraverso le linguette (19) poste sul lato inferiore.
- Serrare poi di nuovo la vite con intaglio a croce(14).
- Ripetere questa operazione anche sull‘altro lato.

Montaggio del cavalletto (Fig. 1.1 - 1.2)
- Allentare le viti con testa a croce (18) sul lato inferiore della sega ed infilare il cavalletto (16) attraverso i fori previsti nella parte posteriore della sega.
- Serrare poi di nuovo la vite con intaglio a croce (18).

⚠ Campo d‘impiego

Possibilità di utilizzo previste
La macchina taglia:
- legno e materiali simili al legno
- plastica

Possibilità di utilizzo non previste
La macchina non è adatta per:
- materiali ferrosi, acciaio e ghisa, così come ogni altro tipo di materiale non elencato, in particolare per prodotti alimentari.
- Sega troncatrice senza protezione.

Materiali più grandi dei dati di taglio specificati:

90°/90°/	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm

Regolazioni

MODALITÀ TRONCATRICE

ATTENZIONE: Prima di effettuare le seguenti operazioni di regolazione, si prega di controllare che il motore della macchina sia spenta.

Rotazione del piano del tavolo (Fig. 2)

La sega troncatrice può essere ruotata con il tavolo rotante a sinistra e a destra. Utilizzando la scala è possibile impostare l‘angolo con assolutamente precisione. Gli angoli da 0°a 45° possono essere impostati in modo rapido e preciso tramite le impostazioni a griglia ogni 15°, 22,5°, 30°.

Per ruotare il tavolo rotante di allentare la vite di bloccaggio (21) e ruotare l‘unità afferrandola per l‘impugnatura(20), fino a raggiungere l‘angolo desiderato. Infine bloccare con la vite di bloccaggio (21).

Inclinazione dell‘unità sega (Fig. 3)

L‘unità sega può essere inclinata fino ad un angolo di 45°.

Allentare l‘impugnatura (23) sul retro della macchina e inclinare l‘unità in base alla scala nell‘angolazione desiderata. L‘angolo può essere determinato in base alla scala (24) per mezzo dell‘indicatore (25). Infine serrare nuovamente l‘impugnatura.

Istruzioni di lavoro

Dopo aver provveduto ad eseguire tutto quanto sopra descritto è possibile iniziare a lavorare.

ATTENZIONE: Tenere sempre le mani lontano dalle zone di taglio e non provare ad avvicinarsi durante il taglio.

FISSAGGIO DI UN PEZZO DA LAVORARE

Per fissare il pezzo da lavorare, bloccarlo con il dispositivo di bloccaggio del pezzo (10 - Fig. 1) sul tavolo di lavoro.

Modalità troncatrice (Fig. 4)

- Allentare il pulsante di bloccaggio (26).
- Sollevare l‘unità sega per l‘impugnatura (2), finché non scatta nella posizione più in alto.
- Premere il pezzo da lavorare in modo uniforme contro le barre di arresto(27), assicurarsi che la mano sia al di fuori dell‘area di taglio della lama.
- Con la mano destra sull‘impugnatura (2), premere la leva di bloccaggio (3), in modo che l‘unità non possa ruotare verso il basso.
- Dopo aver premuto il pulsante di avvio (1) il motore si avvia.
- Avvicinare la lama lentamente al pezzo da lavorare e tagliarlo esercitando una pressione moderata.
- Riportate l‘unità alla posizione di partenza in alto finché non si blocca.
- Rilasciare l‘impugnatura (1), in modo che il motore si spenga.

Sostituzione della lama della sega (Fig. 5)

- Staccare la spina dalla presa di corrente.
- Portare l‘unità sega in posizione „Modalità troncatrice“.
- Sbloccare il coprilama mobile (6) premendo il fermo (3 - Fig. 1), sollevare il coprilama in modo che la lama sia libera.
- Azionare il blocco del mandrino (22 - Fig. 3).
- Allentare la vite di fissaggio della lama della sega (28) (Attenzione: filettatura sinistrorsa).
- Rimuovere la vite (28) e la flangia della lama (29).
- Sfilare con cautela la lama (rischio di lesioni a causa dei denti della lama).
- Posizionare la nuova lama sulla flangia interna della lama. Prestare attenzione al senso di rotazione della lama.
- Posizionare la flangia esterno della lama e serrare saldamente la vite.
- Riportare il coprilama nella posizione corretta.

Sostituzione delle batterie del laser (Fig. 6)

- Togliere il coperchio delle batterie del laser (30). Rimuovere le 2 batterie.
- Sostituire entrambe le batterie con batterie dello stesso tipo o di tipo equivalente. Assicurarsi che vengano inserite nella stessa direzione polarità, come erano precedentemente inserite le batterie scariche.
- Chiudere il coperchio delle batterie.

Accensione/spegnimento del laser

Accensione: portate l’interruttore ON/OFF del laser in posizione “1”. Viene proiettata sul pezzo da lavorare una linea laser che indica la linea di taglio esatta.

Spegnimento: portate l’interruttore ON/OFF del laser in posizione “0”.

⚠ Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l‘esercizio. L‘allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.
L‘allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Avvertenze importanti
In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso
Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all‘isolamento.
Le cause possono essere le seguenti:
- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all‘isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell‘invecchiamento dell‘isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all‘isolamento.
Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.
I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H 07 RN.
La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata
- La tensione di alimentazione deve essere di 230 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all‘impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.
In caso di domande indicare i seguenti dati:
- Tipo di corrente del motore
- Dati dell‘etichetta identificativa della macchina
- Dati dell‘etichetta identificativa del motore

Accessori

ASPIRAZIONE SEGATURA
La sega troncatrice è dotata di un bocchettone di aspirazione al quale può essere collegato un sistema di aspirazione. In alternativa è possibile applicare anche un sacco raccoglipolvere.
Il tubo flessibile del sistema di aspirazione viene fissato al bocchettone di aspirazione per mezzo di una fascetta. Si consiglia di tanto in tanto di svuotare il sacco o il contenitore del dispositivo di aspirazione e di pulire il filtro.
La velocità dell‘aria del sistema di aspirazione deve essere di almeno 30 metri al secondo.

⚠ Manutenzione

Qualora sia necessario l‘intervento di personale addetto alla manutenzione straordinaria o alla riparazione, rivolgersi sempre ad un centro di assistenza raccomandato o direttamente a noi.
- Eseguire gli interventi di riparazione, manutenzione e pulizia nonché di eliminazione guasti sempre e solo a motore spento.
- Una volta terminati gli interventi di riparazione e manutenzione, rimontare immediatamente tutti i dispositivi di sicurezza e protezione.

MANUTENZIONE ORDINARIA
Gli interventi di manutenzione ordinaria possono essere eseguiti anche da personale non addestrato, e sono descritti nelle sezioni precedenti e nel presente capitolo.
- La sega troncatrice non deve essere lubrificata, poiché viene sempre usata per il taglio di superfici asciutte, tutti gli elementi mobili della macchina sono autolubrificanti.
- In caso di interventi di manutenzione, quando possibile, indossare sempre i dispositivi di protezione individuale (occhiali protettivi e guanti).
- Rimuovere la segatura regolarmente, pulendo regolarmente la zona di taglio e le superfici di appoggio.

Si consiglia di utilizzare un dispositivo di aspirazione o di un pennello.
ATTENZIONE: non utilizzare aria compressa!
Controllare periodicamente la lama. In caso di problemi durante il taglio, è necessario far riaffilare la lama da una persona specializzata, oppure provvedere alla sua sostituzione, in base alle condizioni della lama.

MESSA FUORI SERVIZIO DELLA MACCHINA
Dopo la messa fuori servizio, la macchina può essere smaltita come rifiuto industriale normale.

Risoluzione dei guasti		
Guasto	**Possibile causa**	**Rimedio**
Il motore non funziona	Il motore, il cavo o il connettore sono difettosi; fusibili bruciati	Far ispezionare la macchina da una persona competente ed esperta Non riparare mai il motore da soli Pericolo! Controllare i fusibili, sostituire se necessario
Il motore gira piano e non raggiunge la velocità di esercizio	Tensione troppo bassa, bobine danneggiate, condensatore bruciato	Fare verificare la tensione da parte dell'azienda elettrica Fare controllare il motore da una persona competente ed esperta Fare controllare il condensatore da una persona competente ed esperta.
Il motore è troppo rumoroso	Bobine danneggiate, motore difettoso	Fare controllare il motore da una persona competente ed esperta
Il motore non raggiunge la massima potenza	Il circuito di alimentazione del sistema è sovraccarico (lampade, motori, altri, ecc.)	Non utilizzare altri i motori o altri dispositivi sullo stesso circuito
Il motore si surriscalda facilmente.	Motore sovraccarico, insufficiente raffreddamento del motore	Evitare il sovraccarico del motore durante il taglio, rimuovere la polvere dal motore al fine di assicurare un raffreddamento ottimale del motore.
Ridotta capacità di taglio durante il taglio	Lama troppo piccola (affilata troppo spesso)	Regolare nuovamente il fermo di finecorsa dell'unità sega
I taglio è ruvido o ondulato	Lama poco affilata, forma del dente non adatta per lo spessore del materiale	Riaffilare la lama e/o utilizzare una lama appropriata
Il pezzo da lavorare si strappa e/o si scheggia	Pressione di taglio troppo forte o lama non idonea all'uso	Utilizzare la lama appropriata

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

- Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
- La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

- Il periodo di garanzia è 3 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
- Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Indirizzo servizio assistenza:
Arnold Winkler AG
Madetswilerstr. 18

CH - 8332 Russikon

Numero servizio assistenza:
+800 4003 4003
(0,00 €/Min.)

Indirizzo e-mail: (CH):
lidl.service.CH@scheppach.com

Inhoudsopgave:

	Blz.:
Inleiding	45-46
Reglementair gebruik	46
Belangrijke aanwijzingen	46-48
Aanvullende veiligheidsvoorschriften	48-49
Restrisico‘s	49-50
Inbedrijfstelling	50
Montage	50
Toepassing	50-51
Instellingen	51
Werkinstructies	51
Elektrische aansluiting	51-52
Accessoires	52
Onderhoud	52
Verhelpen van storingen	53
Garantiebewijs	54
Verklaring van Overeenstemming	56

Inleiding

FABRIKANT:
scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

ADVIES:
Volgens de van toepassing zijnde wet voor productaansprakelijkheid is de producent van dit apparaat niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door of door middel van dit apparaat in geval van:

- Onjuist gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksinstructies,
- Reparaties door derden, niet-erkende getrainde werklui,
- Installatie en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- Ongepast gebruik, falen van het elektronisch systeem ten gevolge van niet-naleving van de elektrische specificaties en de VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 voorschriften.

AANBEVELINGEN:
Lees de volledige handleiding voor de montage en besturing van het apparaat. Deze handleiding is bedoeld om het gebruik van het apparaat gemakkelijker te maken voor u en om vertrouwd te geraken met het gebruik van het apparaat.
De handleiding bevat belangrijke nota's over hoe veilig, goed en economisch gebruik te maken van uw apparaat, en over hoe u gevaar kan vermijden, reparatiekosten kann besparen, downtime kan verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van uw apparaat kan vergroten. Bovenop de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding, moet u ook voldoen aan de geldende voorschriften van uw land in verband met het gebruik van het apparaat. Plaats de gebruiksaanwijzing in een doorzichtig plastic map om deze te beschermen tegen vuil en vocht, en bewaar ze in de nabijheid van het apparaat. De instructies moeten gelezen en nauw gevolgd worden door iedereen vooraleer het apparaat te gebruiken. Enkel getrainde personen die op de hoogte gebracht zijn van de mogelijke
gevaren en risico's mogen het apparaat gebruiken. De vereiste minimumleeftijd moet worden voldaan.
Als aanvulling op de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding en de speciale voorschriften van uw land, moeten ook de algemeen erkende technische regels voor het gebruik van houtverwerkende apparaten in acht genomen worden.
Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding en de veiligheidsvoorschriften.

Legenda bij afb. 1
1 Startknop
2 Handgreep
3 Blokkeerhendel
4 Motor
5 Zaagblad
6 Beweegbare zaagbladbescherming
7 Voetstuk
8 Tafelinzetstuk
9 Draaitafel
10 Werkstukklem
11 Knikarm behuizingen/voetstuk
12 Stofzak
13 Vaste zaagbladbescherming

PKS 1500 A1	
Inhoud van de levering	
	Afkort- en verstekzaag
	Stofzak
	Werkstukklem
	Gereedschap voor vervanging zaagblad SW 6
	2 werkstuksteunen
	Standbeugel
	2 koolborstels
	2 batterijen (AAA)
	Gebruikshandleiding
Technische gegevens	
Afmetingen L x B x H mm	690 x 550 x 440
ø draaitafel mm	385 x 150
Tafelhoogte mm	55
Zaagblad ø mm	210/30/2,6/1,6 WZ 48
Toerental 1/min	5000
Zaagsnelheid m/s	55
Draaibereik	2 x 45°
Hellingshoek	45°
Dubbele versteksneden 45° x 45°	links
Arrêteerstanden	45°, 30°, 22,5°, 15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°
Gewicht kg	7,7
Zaaggegevens voor afkorten	
Max. zaagdiepte 90°/45°	60 / 35 mm
90°/90°	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm
Aandrijving	
Motor V/Hz	220-240~ / 50
Opgenomen vermogen W	S6 25%* 1500W

Technische wijzigingen voorbehouden!

* Bedrijfsmodus S6, ononderbroken periodiek bedrijf. De bedrijfstijd is opgebouwd uit een opstarttijd, een tijd met een constante belasting en een uitlooptijd. De cyclusduur bedraagt 10 minuten en de relatieve inschakelduur bedraagt 25% van de cyclustijd.

Het werkstuk moet minimaal een hoogte van 3 mm en een breedte van 10 mm hebben.
Zorg ervoor dat het werkstuk altijd met de kleminrichting is geborgd.

Informatie over geluidsproductie
Geluidsniveaus tijdens het gebruik van de machine:
L_{pA}: 99.6dB(A) K=3dB(A)
L_{wA}: 112.6dB(A) K=3dB(A)
Trilling: 4.51m/s² K=1.5m/s²
Waarschuwing: Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Draag geschikte gehoorbescherming indien de geluidsproductie van de machine groter is dan 85 dB (A). Als de elektrische aansluiting defect is, kan de stroom uitvallen bij de start van de machine. Dit kan invloed hebben op andere machines (bijv. knipperende lampen). Als het elektrisch vermogen beantwoordt aan Zmax < 0,27, mogen dergelijke storingen niet optreden. (Neem contact op met uw leverancier indien dit toch het geval is.)

- De opgegeven trillingsemissiewaarde is gemeten volgens een standaardtestmethode en kan worden gebruikt om elektrische apparaten met elkaar te vergelijken.
- De aangegeven trillingsemissiewaarde kan ook worden gebruikt als eerste indicatie van de belasting.

Waarschuwing:

- De trillingsemissiewaarde kan van de opgegeven waarde afwijken wanneer de machine daadwerkelijk wordt gebruikt. Dit is afhankelijk van de wijze waarop de machine wordt toegepast.
- Probeer de belasting door vibratie zo gering mogelijk te houden. Voorbeelden van maatregelen om de belasting door trillingen te verminderen zijn: het dragen van handschoenen tijdens het gebruik van het gereedschap en de duur van de werktijd. Hierbij moeten alle onderdelen van de bedrijfscyclus in aanmerking worden genomen (zoals de tijd dat de machine uitgeschakeld is en de tijd waarin deze ingeschakeld is, maar onbelast draait).

Reglementair gebruik

De kapzaag dient voor het kappen van hout en kunststof, overeenkomstig de grootte van de machine. De zaag is niet geschikt voor het snijden van brandhout.
Waarschuwing! Het meegeleverde zaagblad is uitsluitend bestemd voor het zagen van hout! Gebruik dit niet om kunststof mee te zagen!
De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de
gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.
Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen mogen worden gebruikt. Het gebruik van snijschijven van welke soort dan ook is verboden. Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsmede van de montage-instructies en aanwijzingen aangaande de werking vermeld in deze handleiding maakt eveneens deel uit van het reglementaire gebruik.
Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten hiermee vertrouwd en van mogelijke gevaren op de hoogte zijn.
Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels op het gebied van de arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen.
Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit. Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- Grijpen in het draaiende zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en werkstukdelen.
- Zaagbladbreuken.
- Wegslingeren van defecte hardmetalen stukken van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken komt houtstof vrij dat schadelijk is voor de gezondheid.

Wij wijzen erop dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij zijn niet aansprakelijk indien het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

Belangrijke aanwijzingen

Let op! Bij gebruik van elektrische apparaten dient u de volgende fundamentele veiligheidsmaatregelen te nemen ter bescherming tegen elektrische schokken, letsel en brandgevaar. Lees alle voorschriften alvorens deze machine te gebruiken en bewaar de veiligheidsvoorschriften.

Veilig werken

1 Hou u uw werkplaats netjes
  – Wanorde op uw werkplaats leidt tot gevaar voor ongelukken.
2 Hou rekening met de omgevingsinvloeden
  – Stel elektrisch materieel niet bloot aan de regen.
  – Gebruik elektrisch materieel niet in vochtige of natte omgeving.
  – Zorg voor een goede verlichting.
  – Gebruik elektrisch materieel niet in de buurt van brandbare vloeistoffen of gassen.
3 Bescherm u tegen elektrische schok
  – Vermijd lichamelijk contact met geaarde delen, b.v. buizen, radiatoren, fornuizen, koelkasten.
4 Hou kinderen weg!
  – Laat geen andere personen het gereedschap of de kabel raken, hou ze weg van uw werkgebied.
  – De gebruiker moet minimaal 18 jaar oud zijn. Voor stagiaires geldt een minimumleeftijd van 16 jaar, echter alleen onder toezicht.
5 Bewaar uw gereedschappen op een veilige plaats
  – Niet gebruikte gereedschappen moeten in een

droge gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard.

6 Overbelast uw gereedschap niet
- U werkt beter en veiliger in het opgegeven vermogensgebied.

7 Gebruik het juiste gereedschap
- Gebruik geen te zwakke gereedschappen of voorzetstukken voor zwaar werk.
- Gebruik gereedschappen niet voor doeleinden en werkzaamheden waarvoor ze niet bedoeld zijn; gebruik b.v. geen handcirkelzaag om bomen te vellen of takken te kappen.
- Gebruik de machine niet om brandhout mee te zagen.

8 Draag de gepaste werkkledij
- Draag geen wijde kleding of sieraden. Ze kunnen door bewegende delen worden gegrepen.
- Bij het werken in open lucht draagt u best rubberhandschoenen en slipvast schoeisel.
- Draag bij lang haar een haarbescherming.

9 Maak gebruik van de beschermende uitrusting
- Draag een veiligheidsbril.
- Gebruik een stofmasker bij werkzaamheden waarbij stof vrijkomt.

10 Sluit de stofafzuiginrichting aan
- Indien inrichtingen voor het aansluiten van stofafzuiginrichtingen voorhanden zijn overtuig u er zich van dat deze aangesloten zijn en gebruikt worden.
- Gebruik in afgesloten ruimtes is alleen toegestaan met een geschikt afzuigsysteem.

11 Onttrek de kabel niet aan zijn eigenlijke bestemming
- Draag het gereedschap niet aan de kabel en gebruik de kabel niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe kanten.

12 Beveilig het werkstuk
- Gebruik spaninrichtingen of een bankschroef teneinde het werkstuk vast te zetten. Het wordt zodoende veiliger vastgehouden dan met uw hand en maakt het mogelijk de machine met de beide handen te bedienen.
- Voor lange werkstukken is extra ondersteuning (tafel, blokken enz.) vereist om kantelen van de machine te voorkomen.
- Druk het werkstuk stevig op het werkblad en tegen de aanslag, om te voorkomen dat het werkstuk gaat wiebelen of verschuiven.

13 Vermijd een onnatuurlijk lichaamshouding
- Zorg er steeds voor dat u stevig en stabiel staat.
- Voorkom dat u uw handen in een onhandige stand houdt waardoor een of beide handen het zaagblad zouden kunnen raken bij een plotselinge verschuiving.

14 Onderhoud uw gereedschap zorgvuldig
- Hou uw gereedschappen scherp en schoon om goed en veilig te werken.
- Neem
- de onderhoudsvoorschriften en de instructies voor het verwisselen van gereedschappen in acht.
- Controleer regelmatig de stekker en de kabel en laat deze bij beschadiging door een erkende vakman vervangen.
- Controleer de verlengkabel regelmatig en vervang beschadigde kabels.
- Hou handgrepen droog en vrij van olie en vet.

15 Neem de stekker uit het stopcontact
- Verwijder nooit losse houtsplinters, houtkrullen of vastzittende houtstukken als het zaagblad draait.
- Als u de machine niet gebruikt, voordat u onderhoud uitvoert of gereedschappen wisselt, zoals zaagbladen, boren en frezen.

16 Laat geen gereedschapssleutels steken
- Controleer of de sleutels en afstelgereedschappen verwijderd zijn alvorens de zaag aan te zetten.

17 Voorkom onbedoelde inschakeling
- Controleer of de schakelaar is uitgeschakeld wanneer u de stekker in het stopcontact steekt.

18 Gebruik een verlengsnoer voor gebruik buitenshuis
- Gebruik buitenshuis uitsluitend verlengsnoeren die hiervoor zijn goedgekeurd en die als zodanig zijn gelabeld.
- Gebruik de snoeren alleen als de trommel is afgerold.

19 Blijf steeds alert
- Ga voorzichtig te werk. Gebruik uw gezond verstand tijdens de werkzaamheden. Gebruik de machine niet wanneer u niet geconcentreerd bent.

20 Controleer uw toestel op beschadigingen
- Voordat u het gereedschap verder gebruikt dient u de veiligheidsinrichtingen of licht beschadigde onderdelen zorgvuldig op hun behoorlijke en reglementaire werkwijze te controleren.
- Controleer of de bewegelijke onderdelen naar behoren functioneren en niet klem zitten alsook of onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten naar behoren gemonteerd zijn om de veiligheid van de machine te verzekeren.
- De bewegende beschermkap mag niet in geopende stand worden vastgeklemd.
- Beschadigde veiligheidsinrichtingen en onderdelen dienen deskundig door een erkende vakwerkplaats te worden hersteld of vervangen tenzij in de handleidingen anders vermeld.
- Beschadigde schakelaars dienen door een klantendienst-werkplaats te worden vervangen.
- Gebruik geen defecte of beschadigde aansluitkabels.
- Gebruik geen gereedschappen waarvan de schakelaar niet kan worden in- of uitgeschakeld.

21 LET OP!
- Bij dubbele versteksneden is uiterste voorzichtigheid geboden.

22 LET OP!
- Bij gebruik van andere inzetstukken en andere accessoires bestaat gevaar voor persoonlijk letsel.

23 Laat de machine repareren door een erkend elektricien
- Dit elektrisch gereedschap beantwoordt aan de desbetreffende veiligheidsbepalingen. Herstellingen mogen enkel door een elektrovakman worden verricht, anders kunnen zich ongelukken voor de gebruiker voordoen.

Aanvullende veiligheidsvoorschriften

1 Veiligheidsmaatregelen
- Waarschuwing! Gebruik geen beschadigde of vervormde zaagbladen.
- Vervang een tafelinzetstuk als dit versleten is.
- Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die voldoen aan EN 847-1.
- Let erop dat u een zaagblad kiest dat geschikt is voor het te zagen materiaal.
- Draag geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen. Hieronder wordt verstaan:
  - Gehoorbescherming om het risico op gehoorbeschadiging te beperken.
  - Bescherming van de ademhalingswegen om het risico op inademing van gevaarlijk stof te verminderen.
  - Draag handschoenen bij het hanteren van zaagbladen en onbewerkte materialen. Vervoer zaagbladen, indien mogelijk, in een houder.
  - Draag een veiligheidsbril. Vonken die tijdens het werk ontstaan of vrijkomende houtsplinters, houtkrullen en stof uit het apparaat kunnen leiden tot verlies van het gezichtsvermogen.
- Sluit de machine aan op een stofopvanginrichting wanneer u hout zaagt. De hoeveelheid stof die vrijkomt is onder andere afhankelijk van de te bewerken materiaalsoort, het belang van lokale opvang (opname of bron) en de juiste positionering van kappen, keerschotten en geleiders.
- Gebruik geen zaagbladen van hooggelegeerd sneldraaistaal (HSS-staal).

2 Onderhoud en instandhouding
- Haal bij instel- of onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.
- De geluidsproductie is afhankelijk van verschillende factoren, zoals de kwaliteit van het zaagblad en de toestand van het zaagblad en de machine. Gebruik, indien mogelijk, zaagbladen die zijn ontworpen voor een lagere geluidsproductie, voer regelmatig onderhoud uit aan machine en toebehoren en verricht zo nodig herstelwerkzaamheden om de geluidsproductie te verminderen.
- Meld aangetroffen fouten aan de machine, de veiligheidsvoorzieningen of opzetstukken direct aan de verantwoordelijke veiligheidsfunctionaris.

3 Veilig werken
- Gebruik alleen zaagbladen waarvan het maximaal toegestane toerental is niet lager is dan het maximale spiltoerental van de tafelcirkelzaag en die geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.
- Controleer of de zaag in geen enkele positie de draaitafel raakt door, nadat de stekker uit het stopcontact is gehaald, het blad met de hand in de standen 45° en 90° te draaien. Stel zo nodig de zaagkop opnieuw af.
- Gebruik voor het transport van de machine alleen de transportvoorzieningen. Gebruik nooit de veiligheidsvoorzieningen om het apparaat te hanteren of te transporteren.
- Zorg ervoor dat tijdens het transport het onderste deel van het zaagblad afgeschermd is, bijvoorbeeld door de veiligheidsvoorzieningen.
- Let erop dat u alleen afstandsschijven en spilringen gebruikt die geschikt zijn voor het door de fabrikant vermelde doel.
- De vloer rondom de machine moet waterpas, schoon en vrij van losse deeltjes, zoals spanen en zaagresten, zijn.
- De werkpositie bevindt zich altijd aan de zijkant van het zaagblad
- Verwijder geen zaagresten of andere delen van het werkstuk uit de verwerkingszone zolang de machine draait en de zaageenheid zich nog niet in de rustpositie bevindt.
- Zorg ervoor dat de machine, indien mogelijk, altijd op een werkbank of tafel bevestigd is.
- Lange werkstukken moeten worden ondersteund om te voorkomen dat ze na het zagen van de tafel vallen (bijvoorbeeld met een rolstaander of rolbok).

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN VOOR DE BEHANDELING VAN ZAAGBLADEN

1 Gebruik alleen gereedschap als u weet hoe u ermee om moet gaan.
2 Houd rekening met het maximale toerental. Het maximale toerental dat op het gereedschap staat vermeld, mag niet worden overschreden. Houd u, indien aangegeven, aan het toerentalbereik.
3 Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
4 Gebruik geen gereedschap dat barsten vertoont. Gooi het gereedschap weg als het barsten vertoont. Het is niet toegestaan om het te repareren.
5 De klemoppervlakken moeten van vuil, vet, olie en water worden ontdaan.
6 Gebruik geen losse pasringen of -bussen om de boring van cirkelzaagbladen te verkleinen.
7 Zorg ervoor dat de bevestigde pasringen voor de

borging van het gereedschap dezelfde diameter hebben en dat ze minimaal 1/3 van de snijdiameter hebben.

8 Controleer of de bevestigde pasringen parallel aan elkaar lopen.

9 Wees voorzichtig bij het gebruik van de inzetstukken. Bewaar ze bij voorkeur in de originele verpakking en of in speciale houders. Draag beschermende handschoenen om de grip te vergroten en de kans op persoonlijk letsel nog verder terug te dringen.

10 Controleer voordat u de inzetstukken gebruikt of de veiligheidsvoorzieningen correct zijn aangebracht.

11 Controleer vóór gebruik of het toegepaste inzetstuk aan de technische eisen van deze machine voldoet en of het goed bevestigd is.

12 Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor het zagen van hout en nooit voor het bewerken van metalen.

Let op! Laserstraling
Niet in de straal kijken
Laserklasse 2

Bescherm u en uw omgeving tegen gevaar voor ongelukken door de gepaste voorzorgsmaatregelen te nemen.

- Niet met blote ogen rechtstreeks in de laserstraal kijken.
- Nooit rechtstreeks in de stralengang kijken.
- De laserstraal nooit richten op weerkaatsende oppervlakken, personen of dieren. Ook een laserstraal met een gering vermogen kan schade berokkenen aan het oog.
- Voorzichtig – als u anders te werk gaat dan hier beschreven kan dit leiden tot een blootstelling aan gevaarlijke straling.
- Lasermodule nooit openen.
- Als u de afkortzaag langere tijd niet gebruikt, moet u de batterijen verwijderen.
- De laser mag niet door laser van een ander type worden vervangen.
- Reparaties aan de laser mogen uitsluitend door de fabrikant van de laser of een bevoegde dealer worden uitgevoerd.

Veiligheidsvoorschriften voor batterijen

1 Zorg er altijd voor dat de batterijen met de juiste polariteit (+ en -) worden geplaatst, zoals aangegeven op de batterij.

2 Voorkom dat de batterijen worden kortgesloten.

3 Niet-oplaadbare batterijen mag u niet opladen.

4 Voorkom dat de batterij te veel wordt ontladen!

5 Combineer geen oude en nieuwe batterijen of batterijen van verschillende typen of fabrikanten! Vervang de set batterijen gelijktijdig.

6 Verwijder lege batterijen direct uit het apparaat en voer ze op de juiste wijze af!

7 Batterijen niet verwarmen!

8 Niet rechtstreeks op batterijen solderen of lassen!

9 Batterijen niet demonteren!

10 Batterijen niet vervormen!

11 Batterijen niet in open vuur werpen!

12 Bewaar batterijen buiten het bereik van kinderen.

13 Voorkom dat kinderen zonder toezicht de batterijen kunnen vervangen!

14 Bewaar batterijen niet in de buurt van open vuur, kachels of andere warmtebronnen. Plaats de batterij niet in direct zonlicht en gebruik of bewaar ze niet bij warm weer in de auto.

15 Bewaar ongebruikte batterijen in hun originele verpakking en uit de buurt van metalen voorwerpen. Voorkom dat uitgepakte batterijen worden gemengd of bij elkaar worden gelegd! Dit kan kortsluiting van de batterij veroorzaken en beschadiging, brandwonden of zelfs brandgevaar tot gevolg hebben.

16 Verwijder de batterijen uit het apparaat wanneer ze langere tijd niet wordt gebruikt, tenzij het gaat om noodgevallen!

17 Raak lekkende batterijen NOOIT aan zonder adequate beschermingsuitrusting. Indien de gelekte vloeistof in aanraking komt met de huid, moet dat gebied van de huid onmiddellijk onder stromend water worden afgespoeld. Voorkom in ieder geval dat de vloeistof in aanraking komt met de ogen en de mond. Neem in dat geval onmiddellijk contact op met een arts.

18 Reinig de batterijpolen en de contactpunten in het apparaat voordat u de batterijen plaatst.

⚠ Restrisico‘s

De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico‘s.

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico‘s.
- De restrisico‘s kunnen tot een minimum worden beperkt wanneer aan de „Veiligheidsmaatregelen“ en het „Gebruik volgens bestemming“ wordt voldaan en de gebruiksaanwijzing in zijn geheel wordt opgevolgd.
- Voorkom onnodige belasting van de machine: als bij het zagen teveel druk wordt uitgeoefend, zal het zaagblad snel beschadigen, wat leidt tot geringere prestaties van de machine bij de verwerking en minder nauwkeurige zaagsnedes.
- Gebruik altijd klemmen wanneer u kunststof moet zagen: de te zagen delen moeten altijd met klemmen worden vastgezet.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.

- Gebruik gereedschap dat in deze handleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw afkortzaag.
- Kom nooit met uw handen in de verwerkingszone wanneer de machine in bedrijf is.
- Laat altijd de knop van de handgreep los en schakel de machine uit voordat u een handeling gaat uitvoeren.

Inbedrijfstelling

Neem voorafgaand aan de inbedrijfstelling de veiligheidsinstructies in de gebruiksaanwijzing in acht.

VERWIJDEREN VAN DE VERPAKKING
Neem de machine uit de doos die bescherming bood tijdens het transport, zonder de doos te beschadigen. Deze doos kan later handig zijn als de zaag weer moet worden getransporteerd of moet worden opgeslagen.

VERPLAATSEN
Aangezien de afkortzaag relatief klein en licht is, kan hij eenvoudig worden verplaatst, ook door één persoon. U hoeft alleen de blokkeerknop (26 - afb. 4) in de onderste stand te vergrendelen en de afkortzaag aan de handgreep (2 - afb. 4) op te tillen.

TRANSPORT
Als de machine moet worden getransporteerd, moet u hem aan de handgreep (2 - afb. 4) optillen en in de originele verpakking plaatsen. Let er hierbij op dat de machine in de juiste positie wordt geplaatst (zie pijlen op de doos).
Zet de lading vast met touwen of veiligheidsriemen om te voorkomen dat deze tijdens het transport kan verschuiven of dat onderdelen van de lading worden verloren.

PLAATSING/WERKPLEK
Plaats de machine op een werkbank of een vlak voetstuk, zodat de machine zo stabiel mogelijk staat.
Zorg ervoor dat de machine, wanneer ook maar enigszins mogelijk, altijd op een werkbank of tafel bevestigd is. Voor de werkzaamheden met de machine moet rekening worden gehouden met ergonomische aspecten. De ideale hoogte van de werktafel of het voetstuk wordt bereikt als het grondvlak of het bovenste werkoppervlak zich op een hoogte van 90 tot 95 cm bevindt. De machine moet zodanig worden geplaatst dat in alle richtingen minimaal 80 cm vrije ruimte is rondom de machine. U kunt dan eenvoudig de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden en de nodige aanpassingen uitvoeren, conform de veiligheidsvoorschriften en met voldoende bewegingsruimte.
VOORZICHTIG: Plaats de machine in een ruimte met geschikte arbeidsomstandigheden en een goede verlichting. Houd er rekening mee dat de algemene arbeidsomstandigheden een cruciale rol spelen bij het voorkomen van ongevallen.

ELEKTRISCHE AANSLUITING
Het stopcontact moet in goede staat zijn.
Wij willen u eraan herinneren dat het stroomnet over een voorgeschakelde magnetothermische veiligheidsvoorziening moet beschikken waarmee alle kabels worden beschermd tegen kortsluiting en overbelasting.

⚠ Montage

WAARSCHUWING! Plaats voor uw eigen veiligheid de stekker pas in het stopcontact nadat alle montagestappen zijn voltooid en u de veiligheidsvoorschriften en de gebruiksaanwijzing gelezen en begrepen hebt.
Neem de zaag uit de verpakking en plaats hem op uw werkbank. (Plaatsing van de zaag op de werkbank: zie volgende pagina onder „PLAATSING/WERKPLEK“)

Installatie van de stofzak
- Knijp de uiteinden van de metalen klem van de stofzak (12) samen en breng de zak aan op de uitlaatopening bij de motor.

Montage van de werkstukklem (afb. 1.1)
- Draai de borgschroef (17) los en monteer de werkstukklem (10) links of rechts van de bevestigde zaagtafel.
- Draai vervolgens de borgschroef (17) weer vast.

Montage van de werkstuksteunen (afb. 1.1 - 1.2)
- Draai de kruiskopschroef (14) los en voer de werkstuksteun door het daartoe bestemde gat aan de zijkant van de vaste zaagtafel.
- Zorg ervoor dat de werkstuksteun (15) ook door beide ogen (19) aan de onderkant wordt gevoerd.
- Draai vervolgens de kruiskopschroef (14) weer vast.
- Herhaal deze procedure aan de andere kant.

Montage van de standbeugel (afb. 1.1 - 1.2)
- Draai de kruiskopschroeven (18) aan de onderkant van de zaag los en voer de standbeugel (16) door de daartoe bestemde gaten die aan de achterkant van de zaag.
- Draai vervolgens de kruiskopschroeven (18) weer vast.

⚠ Toepassing

Beoogde toepassingsmogelijkheden
De machine is geschikt voor het zagen van:
- Hout en houtachtige materialen
- Kunststof

Niet-beoogde toepassingsmogelijkheden
De machine is niet geschikt voor het zagen van:
- IJzerhoudende materialen, staal en gietijzer, evenals alle andere materiaalsoorten en producten die niet zijn vermeld, levensmiddelen in het bijzonder.
- Afkortzaag zonder bescherming.
- Materialen die zijn groter dan de gespecificeerde zaaggegevens:

90°/90°/	120 x 60 mm
90°/45°	80 x 60 mm
45°/90°	120 x 35 mm
45°/45°	80 x 35 mm

Instellingen

AFKORTEN

LET OP: Controleer of de motor van de machine uitgeschakeld is voordat u de onderstaande instelwerkzaamheden uitvoert.

Draaien van de tafelplaat (afb. 2)

De afkortzaag kan met de draaitafel naar links en rechts gedraaid worden. Met de schaalverdeling is een nauwkeurige hoekinstelling mogelijk. De hoek van 0° tot 45 ° kan snel en nauwkeurig worden gearrêteerd op 15°, 22,5° en 30°.

Om de draaitafel te verdraaien, moet u de borgschroef (21) losdraaien en de zaageenheid aan de handgreep (20) draaien tot de gewenste hoek is bereikt. Zet de machine daarna vast met de borgschroef (21).

Schuin plaatsen van de zaageenheid (afb. 3)

De zaageenheid kan schuin worden geplaatst tot een hoek van 45°.

Draai de handgreep (23) los aan de achterkant van de machine en kantel de zaageenheid met behulp van de schaalverdeling in de gewenste hoek. De hoek kan worden bepaald met behulp van de schaalverdeling (24) en de naald (25). Draai het handvat daarna weer vast.

Werkinstructies

Wanneer u alle hiervoor beschreven stappen hebt uitgevoerd, kunt u beginnen met de werkzaamheden.

LET OP: Blijf altijd met uw handen uit de buurt van de verwerkingszones en kom hier in geen geval tijdens het zagen.

VASTZETTEN VAN HET WERKSTUK

Om het werkstuk vast te zetten, klemt u het met de werkstukklem (10 - afb. 1) vast op de werktafel.

Afkorten (afb. 4)

- Ontgrendel de blokkeerknop (26).
- Til de zaageenheid aan het handvat (2) omhoog totdat hij in de bovenste stand vastklikt.
- Druk het werkstuk gelijkmatig tegen de aanslaglijsten (27) en let erop dat uw handen zich buiten de verwerkingszone van het zaagblad bevinden.
- Houd uw rechterhand aan de handgreep (2) en druk op de blokkeerhendel (3) zodat de zaageenheid naar beneden kan worden bewogen.
- De motor gaat draaien wanneer u de startknop (1) indrukt.
- Beweeg het zaagblad langzaam naar het werkstuk en zaag het door met matige druk.
- Beweeg de zaageenheid weer naar de bovenste uitgangspositie totdat hij vergrendelt.
- Laat de handgreep (1) los zodat de motor uitschakelt.

Zaagblad vervangen (afb. 5)

- Neem de stekker uit het stopcontact.
- Breng de zaageenheid in de stand „Afkorten“.
- Ontgrendel de beweegbare zaagbladbescherming (6) door de blokkering (3 - afb. 1) in te drukken en til daarbij de zaagbladbescherming zodanig op dat het zaagblad vrijkomt.
- Druk de spilarrêtering (22 - afb. 3) in.
- Draai de zaagbladbevestigingsbout (28) los (let op: linkse schroefdraad).
- Verwijder de bout (28) en de zaagbladflens (29).
- Neem het zaagblad voorzichtig uit (gevaar voor letsel door zaagbladtanden).
- Plaats het nieuwe zaagblad op de binnenste zaagbladflens. Let daarbij op de draairichting van het zaagblad.
- Plaats de buitenste zaagbladflens en draai de bout stevig vast.
- Breng de zaagbladbeveiliging weer in de juiste stand.

Vervangen van de laserbatterijen (afb. 6)

- Verwijder het deksel van de laserbatterij (30). Verwijder de 2 batterijen.
- Vervang beide batterijen door dezelfde batterijen of een gelijkwaardig type. Let erop dat ze in dezelfde polariteitsrichting worden geplaatst als de oude batterijen.
- Sluit het batterijdeksel.

Laser in- en uitschakelen

Inschakelen: Aan/Uit-schakelaar naar de stand “1” brengen. Een laserlijn wordt op het te bewerken stuk geprojecteerd die exact aanduidt langs waar het snijden dient te gebeuren.

Uitschakelen: Aan/Uit-schakelaar naar de stand “0” brengen.

⚠ Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.
De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Versleten plekken, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of ge-

leiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.
Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten.
Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding H 07 RN.
Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor
- De netspanning moet 230 VAC zijn
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.
Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:
- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

Accessoires

ZAAGSELAFZUIGING
De afkortzaag is voorzien van een afzuigmof waarop een afzuiginstallatie kan worden aangesloten. Naar wens kan ook een stofzak worden bevestigd.
De slang van de afzuiginstallatie wordt met een klem op de afzuigmof bevestigd. Wij raden u aan om van tijd tot tijd aan de zak of houder van de afzuiginstallatie te legen en het filter schoon te maken.
De luchtsnelheid van de afzuiginstallatie moet minstens 30 meter per seconde bedragen.

⚠ Onderhoud

Als vakpersoneel voor buitengewoon onderhoud of reparatie moet worden geraadpleegd, moet u altijd een aanbevolen servicecentrum raadplegen of rechtstreeks contact met ons opnemen.
- Zorg er altijd voor dat reparatie-, onderhouds- en reinigingswerkzaamheden en het verhelpen van storingen uitsluitend plaatsvinden als de aandrijving is uitgeschakeld.
- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie of het onderhoud is voltooid.

NORMALE ONDERHOUDSWERKZAAMHEDEN
Het normale onderhoud kan worden uitgevoerd door niet daartoe geschoold personeel. Alle werkzaamheden staan beschreven in de voorgaande paragrafen van dit hoofdstuk.
- De afkortzaag zag mag niet gesmeerd worden, omdat altijd droge oppervlakken worden gezaagd. Alle bewegende onderdelen van de machine zijn zelfsmerend.
- Bij de onderhoudswerkzaamheden moeten indien mogelijk altijd de persoonlijke beschermingsmiddelen worden gedragen (veiligheidsbril en handschoenen).
- Verwijder het zaagsel regelmatig wanneer u de verwerkingszone en de draagvlakken reinigt.

Wij raden aan om gebruik te maken van een afzuiginrichting of borstel.
LET OP: Gebruik geen perslucht!
Controleer van tijd tot tijd het zaagblad. Als u problemen ondervindt bij het zagen, moet u het zaagblad opnieuw laten slijpen door specialist of het vervangen, afhankelijk van de staat.

BUITENGEBRUIKSTELLING VAN DE MACHINE
Na buitengebruikstelling van de machine kan de machine worden afgevoerd met het normale bedrijfsafval.

Verhelpen van storingen		
Storing	**Mogelijke oorzaak**	**Oplossing**
De motor functioneert niet	Motor, kabel of stekker defect, zekeringen doorgebrand	Laat de machine door een vakman controleren. Repareer de motor nooit zelf. Gevaar! Controleer de zekeringen en vervang ze zo nodig
De motor draait langzaam en bereikt het bedrijfstoerental niet.	Spanning te laag, wikkelingen beschadigd of condensator doorgebrand	Laat de spanning controleren door de energiemaatschappij. Laat de motor controleren door een vakman. Laat de condensator vervangen door een vakman
De motor maakt te veel lawaai	Wikkelingen beschadigd, motor defect	Laat de motor controleren door een vakman
De motor bereikt het maximale vermogen niet.	Groep van stroomnet overbelast (lampen, andere motoren enz.)	Gebruik geen andere apparaten of motoren op de groep
Motor raakt snel oververhit.	Overbelasting van de motor, ontoereikende koeling van de motor	Voorkom overbelasting van de motor tijdens het zagen, verwijder stof van de motor om een optimale koeling van de motor te garanderen
Verminderde prestaties bij het zagen	Zaagblad te klein (te vaak geslepen)	Eindaanslag van de zaageenheid opnieuw instellen
Zaagsnede is ruw of gegolfd	Zaagblad bot, tandvorm niet geschikt voor materiaaldikte	Zaagblad slijpen of een geschikt zaagblad plaatsen
Werkstuk breekt uit of versplintert	Zaagdruk te hoog of zaagblad niet geschikt voor toepassing	Plaats een geschikt zaagblad

GARANTIEBEWIJS

Geachte klant,

onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde servicetelefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

- Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.
- De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitgesloten van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door nietnaleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet.

Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.

- De garantieperiode bedraagt 3 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
- Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

Service-hotline:
+800 4003 4003
(0,00 €/Min.)

E-mailadres (NL):
lidl.service.NL@scheppach.com

Serviceadres:
Van der Spek Machines
Laurens Jzn Costerstraat 3
NL - 3261 LH Oud-Beijerland

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH • Günzburger Str. 69 • D-89335 Ichenhausen

Konformitätserklärung

CE

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo
CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor şi normelor UE pentru articolul
TR	Normları geregince asagıdaki uygunluk açıkla masını sunar.
FIN	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit
PL	deklaruje, ze produkt jest zgodny z nastepujacymi dyrektywami UE i normami
SLO	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel

SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a noriem pre výrobok
EST	kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklinumbrit
LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
RUS	заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er ioverensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder:
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln
NO	erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel
BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Kapp- und Gehrungssäge - PKS 1500 A1 (Parkside)

	2009/105/EC
X	2006/95/EC
	2006/28/EC
	2005/32/EC
X	2004/108/EC
	2004/22/EC
	1999/5/EC
	97/23/EC
	90/396/EC
X	2011/65/EU

	89/686/EC_96/58/EC
X	2006/42/EC
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Reg. No.:
	2000/14/EC_2005/88/EC
	Annex V
	Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
	2004/26/EC
	Emission. No:

Standard references: EN 61029-1; EN 61029-2-9; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Ichenhausen, den 12.03.2013

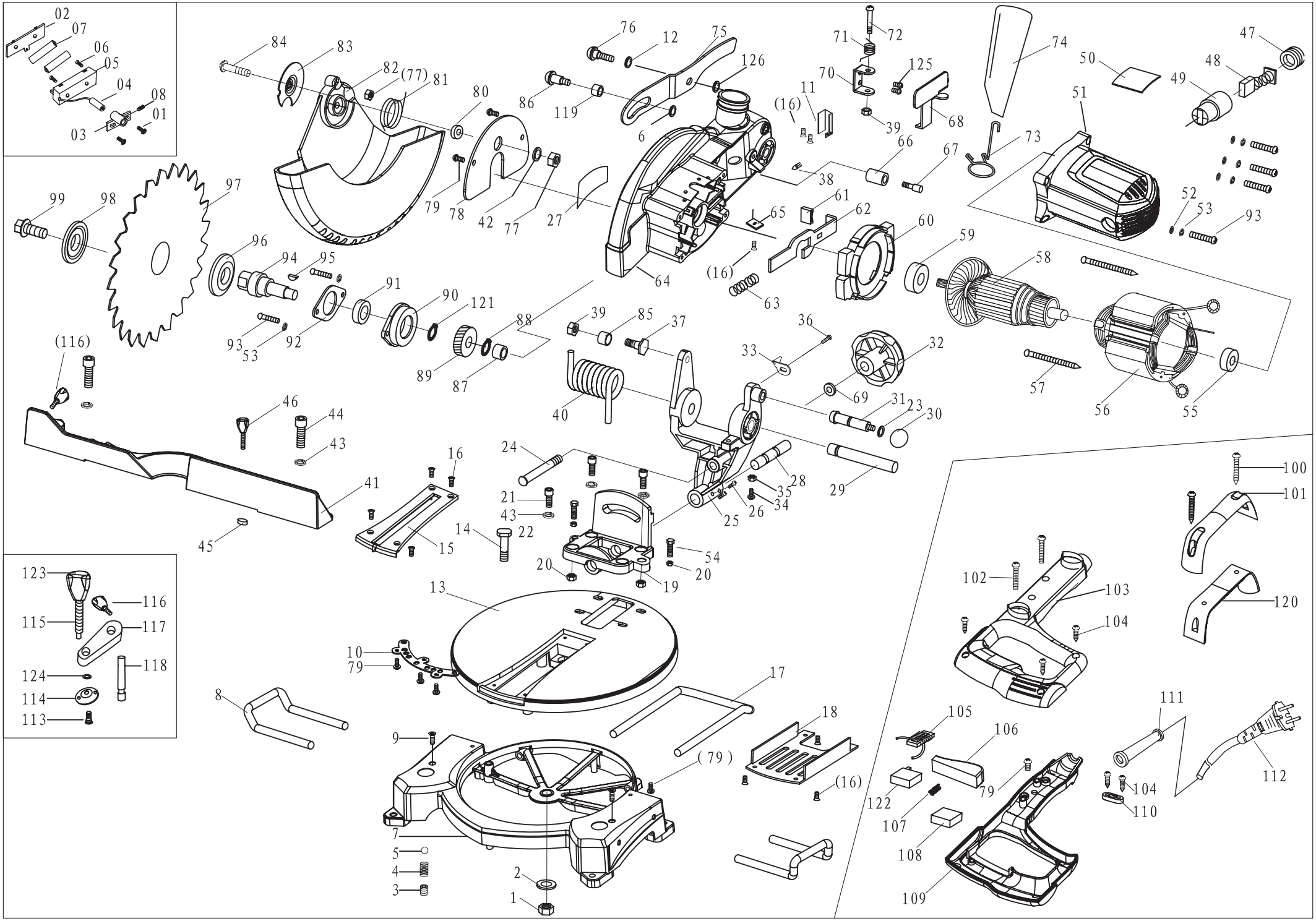
M. B.

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

First CE: 2013
Art.-No. 3901105974 / 3901105981 **I.-No.: 01001 - 40500**
Subject to change without notice

Documents registar: Andreas Pecher
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

PARKSIDE


02
07
06
05
04
08
01
03
84
83
82
(77)
81
80
86
119
76
12
75
126
6
71
72
70
125
11
(16)
39
68
74
50
47
48
49
51
73
66
67
38
61
62
65
60
59
64
(16)
63
52
53
93
99
98
97
96
94
95
91
90
121
88
89
87
39
85
37
36
33
32
69
31
23
30
40
28
29
25
26
34
35
58
57
56
55
(116)
46
44
43
41
45
24
16
21
43
14
22
15
20
54
19
20
13
10
79
17
8
18
9
(79)
(16)
7
5
4
3
2
1
123
116
115
117
118
124
114
113
100
101
120
102
103
104
105
106
111
112
104
110
122
107
108
79
109

DE

Nur für EU-Länder
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

GB

Only for EU countries.
Do not dispose of electric tools together with household waste material!
In observance of european directive 2002/96/EC on wasted electrical and electronic eqipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

FR

Pour les pays européens uniquement
Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères!
Conformément à la directive européenne 2002/96/EG relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à une recyclage respectueux de l'environnement.

IT

Solo per i paesi EU.
Non smaltire gli elettroutensili con i rifiuti domestici!
In conformità con la Direttiva Europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione nel diritto nazionale, gli elettroutensili devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

NL

Allen voor EU-landen
Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee!
Volgens de europese richtlijn 2002/96/EG inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar en recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.

ES

Solo para países de la UE.
No arroje herramientas eléctricas a la basura doméstica.
Conforme con la Directiva europea 2002/96/CE sobre Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y la transposición a la legislación nacional, los residuos de las herramientas eléctricas deben recogerse de manera selectiva y reciclarse de un modo respetuoso con el medio ambiente.

PT

Apenas para países da UE
Não deite ferramentas eléctricas no lixo doméstico!
De acordo cum a directiva europeia 2002/96/CE sobre ferramentas eléctricas e electrónicas usadas e a transposição para as leis nacionais, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas em separado e encaminhadas a uma instalação de reciclagem dos materiais ecológica.

SE

Gäller endast EU-länder
Elektriska verktyg får inte kastas i hushållssoporna!
Enligt direktivet 2002/96/EG som avser äldre elektrisk och elektronisk utrustning och dess tillämpning enligt nationell lagstiftning ska uttjänta elektriska verktyg sorteras separat och lämnas till miljövänlig återvinning.

FI

Koskee vain EU-maita
Älä hävitä sähkötyökalua tavallisen kotitalousjätteen mukana!
Vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan EU-direktiivin 2002/96/ETY ja sen maakohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on toimitettava ongelmajätteen keräyspisteeseen ja ohjattava ympäristöystävälliseen kierrätykseen.

NO

Kun for EU-land
Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet!
I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF om kasserte elektriske og elektroniske produkter og direktivets iverksettning i nasjonal rett, må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.

DK

Kun for EU-lande
Elværktøj må ikke bortskaffes som allmindeligt affald!
I henhold til det europæiske direktiv 2002/96/EF em bortskaffelse af elektriske og elektroniske produkter og gældende national lovgivning skal brugt elværktoj indsamles separat og bortskaffes på en måde, der skåner miljøet mest muligt.

SK

Len pre štáty EÚ
Elektrické náradie nevyhadzujte do komunálneho odpadu!
Podía európskej smernice 2002/96/EG o nakladani s použitými elektrickými a elektronickými zariadeniami a zodpovedajúcich ustanovení právnych predpisov jednotlivých krajín sa použité elektrické náradie musí zbierať oddelene od ostatného odpadu a podrobiť ekologicky šetrnej recyklácii.

SI

Samo za države članice EU.
Električnih orodij ne mečite med gospodinjske odpadke!
V skladu z evropsko smernico 2002/96/ES o električnih in elektronskih odpadnih napravah in pretvorbo v državno pravo je treba odpadna električna orodja zbirati ločeno ter jih predati v okolju prijazno reciklažo.

HU

Csak EU-tagállamoknak.
Ne dobja az elektromos kéziszerszámot a háztartási hulladék közé!
Az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló 2002/96/EK irányelv, valamint ennek a nemzeti jogba való átültetése alapján a használt elektromos kéziszerszámokat külön, környezetvédő újrahasznosítás céljából kell gyűjteni.

HR

Samo za EU-države
Elektri˘cne alate ne odlažite u kucne otpatke!
Prema Europskoj direktivi 2002/96/EG o starim elektri˘cnim i elektroni˘ckim strojevima i preuzimanju u nacionalno pravo moraju se istrošeni elektri˘cni alati sakupljati odvojeno i odvesti u pogon za reciklažu.

CZ

Pouze pro země EU.
Elektrický nástroj nelikvidujte v domácím odpadu!
Podle evropské směrnice 2002/96/ES o odpadních elektrických a elektronických zařízeních a jejího provedení ve vnitrostátním právu musí být použité elektrické nástroje tříděny a odvezeny k ekologické recyklaci.

PL

Tylko dla państw UE
Proszę nie wyrzucać elektronarzędzi wraz z odpadami domowymi!
Zgodnie z europejską Dyrektywą 2002/96/WE dot. zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz
odpowiednikiem w prawie narodowym zużyte elektronarzędzia muszą być oddzielnie zbierane i wprowadzane do
ponownego użytku w sposób nieszkodliwy dla środowiska.

RO

Numai pentru ţările din UE
Nu aruncaţi echipamentele electrice la fel ca reziduurile menajere!
Conform Directivei Europene 2002/96/EC privitoare la echipamente electrice şi electronice scoase din uz şi în conformitate cu legile naţionale, echipamentele electrice care au ajuns la finalul duratei de viaţă trebuie să fie colectate separat şi trebuie să fie predate unei unităţi de reciclare.

EE

Kehtib vaid EL maade suhtes.
Ärge kasutage elektritööriistu koos majapidamisjäätmetega!
Vastavalt EÜ direktiivile 2002/96/EC elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete osas ja kooskõlas igas riigis kehtivate seadustega, kehtib kohustus koguda kasutatud elektritööriistad eraldi kokku ja suunata need keskkonnasõbralikku taasringlusesse.

LV

Tikai attiecībā uz ES valstīm.
Neutilizējiet elektriskas ierīces kopā ar sadzīves atkritumiem!
Ievērojot Eiropas Direktīvu 2002/96/EK par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un tās ieviešanu saskaņā ar nacionālo likumdošanu, elektriskas ierīces, kas nokalpojušas savu mūžu, ir jāsavāc dalīti un jāatgriež videi draudzīgās pārstrādes vietās.

LT

Tik ES šalims.
Nemesti elektros prietaisų kartu su kitomis namų ūkio atliekomis!
Pagal Europos Sąjungos direktyvą 2002/96/EB dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir jos vykdymo pagal nacionalinius įstatymus elektros įrankius, kurių tinkamumo naudoti laikas pasibaigė, reikia surinkti atskirai ir perduoti aplinkai nekenksmingo pakartotinio perdirbimo įmonei.

GR

Μόνο για χώρες της Ε.Ε.
Μην πετάτε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα οικιακά απορρίμματα!
Σύμφωνα με την Ευρωπαϊκή Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και τη μεταφορά της στο εθνικό δίκαιο, τα χρησιμοποιημένα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται χωριστά και να παραδίδονται προς επαναχρησιμοποίηση με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

CE

scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Stand der Informationen · Last Information · Version des informations ·
Versione delle informazioni · Stand van de informatie
Update: 08 / 2013 · Ident.-No.: 93463_ 3901105974

IAN 93463